

BÜTTCHEN

DAS MAGAZIN DER WKG 2012/2013



Das Prinzenpaar
der Kampagne
2012/2013

Christian Friedrich I.
und Christine I.



© Foto: Maik Scharfscheer





Der neue
BMW 3er Touring



Freude am Fahren

VIEL PLATZ FÜR REICHLICH KAMELLE.

WAHL - GROUP.DE ASW WÜNSCHT IHNEN AN
ALLEN TOLLEN TAGEN EINE
SICHERE FAHRT.

ASW Wahl GmbH & Co. KG
BMW und MINI Vertragshändler
Gottlieb-Daimler-Str. 1
35398 Gießen
Tel.: 0641/61066-0
giessen@wahl-group.de

ASW Wahl GmbH & Co. KG
BMW Vertragshändler und MINI Service
Dillfeld 25
35576 Wetzlar
Tel.: 06441/9107-0
wetzlar@wahl-group.de

Mit dieser Ausgabe unseres „Büttchens“ der Kampagne 2012/2013 unter dem Motto : „25 Jahre Senatoren“ wollen wir Ihnen einen ebenso guten Lesestoff wie in den vergangenen Jahren bieten aber auch die herzliche Einladung an Sie aussprechen, unsere vielseitigen Veranstaltungen zu besuchen.

Im vergangenen Jubiläumsjahr „60 Jahre WKG“ haben wir bewiesen, dass wir feiern können und der Zusammenhalt in der „WKG-Familie“ groß ist. Nur gemeinsam konnten wir ein solches Jubiläum „stemmen“. Wir dürfen daher mit ein klein wenig Stolz verkünden: „Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft kann wiederum auf eine erfolgreiche Kampagne 2011/2012 zurückblicken!“ Mein Dank gilt allen Beteiligten und unseren Gönnern und Sponsoren, die es durch ihre Unterstützung ermöglicht haben, dieses Jubiläum gebührend zu feiern und Sie in gewohnt ansprechender Weise zu unterhalten.

In diesem Jahr feiern wir das 25 jährige Jubiläum engagierten Korporation in grünen Jacken. Eine Herren, die in allen Facetten unseres Vereines Vorständen von WKG und TSV, auf und hinter der Gelegenheiten, wo „Not am Mann ist“. Ihnen zu Ehren, Kostümgala, unter dem Motto: „**Just Green**“ stehen Jubiläum abgestimmtes Programm bieten. Ich darf sie zu diesem Höhepunkt des Senatorenjubiläums

„Dankeschön!!“ sage ich besonders der Volksbank Unterstützung der Kampagne 2012/2013. Ebenso bei den Inserenten die mit Ihrer Anzeige zur „Büttchens“ beigetragen haben, herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitglieder, Freunde und Freude mit der aktuellen Ausgabe des „Büttchens“ Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung der begrüßen zu können.

Bis zum Wiedersehen verbleibe ich mit einem dreifachen Helau

Ihr 
Thomas Heyer
Präsident

unserer Senatoren, einer Gruppe aus Damen und mitarbeiten. Sei es in den Bühne oder bei allen wird unsere Gala II, die und ein auf dieses schon jetzt sehr herzlich einladen.

Mittelhessen für Ihre möchte ich mich Herausgabe dieses

Gönner der WKG viel und freue mich, WKG persönlich



Ein herzliches Dankeschön

allen Inserenten, die mit ihrer Anzeige die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft in dieser Ausgabe unterstützt haben.

Wir hoffen, dass Sie auch weiterhin treu zur WKG stehen und danken für ihre Verbundenheit!

Die Leser unserer Vereinszeitschrift bitten wir, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten zu berücksichtigen.





HEINRICH

Kunststoff-Fenster für die Zukunft

seit 1885



Mehr Nähe zum Fenster

HEINRICH – Fenster + Türen GmbH & Co. KG · Lehmenkaut 4 · 35584 Wetzlar-Naunheim
Fon 0 64 41 – 3 31 68 · Fax 0 64 41 – 3 24 15 · info@heinrich-fenster.de

www.heinrich-fenster.de

60. Jubiläum -

ein „Süße-Mädchen“ als
Prinzessin und ein
Donner-Helau-Prinz aus dem
hohen Norden:

Hermann III. und Bettina I.

(rv) Toller Start in die Jubiläumskampagne 2011/12! Mit dem Motto „Wir bringen Leben in die Bude“ ließen die WKG'ler es am 11. 11. so richtig krachen. Den Auftakt lieferte Alterspräsident Kurt Wag-

Wetzlar“ eine Weltpremiere im Hinblick auf den Hessentag 2012 in Wetzlar.

Mit einer karnevalistischen Büttenrede kletterte der 2. Präsident Arno Viehmann, („Arno-Petter“) in die

Mit diesem Klasseweib ging die Post ab. Die Gäste bedankten sich mit stehenden Ovationen. Ehrensensator „Pater“ Johannes und ein weiteres Stück lebendes Inventar der Karnevalsgesellschaft, Inge Scheer, lieferten danach dem Publikum ein schönes Zwiegespräch.

Kerstin Müller als Trainerin des Tanz-Sport-Vereins der WKG bot mit ihren Gardemädchen einen gekonnten Tanz in wunderschönen Kostümen. Plötzlich war der Festsaal übervoll. Warum nur? Ach ja, es sollte ja auch noch proklamiert werden. Doch erst noch schnell eine Büttenrede von Kai Velte – unserem Kai. Ein Büttenredner par excellence. Mit Hingabe zelebrierte er die Zeremonie von den 36 wichtigsten Protokollabläufen. Den Zuhörern rief er zu, „hier geblieben und mitgemacht“. Es war 22:35 Uhr; wen kümmerte jetzt noch die karnevalistische Zahl 11:11 Uhr. Ka Mensch. Seine Frage an den Präsidenten Thomas Heyer „wann soll proklamiert werden?“. Zum Brüllen! Die WKG kann auf ihn nicht verzichten, ein Stimmungsmacher mit Geist und Niveau! Doch dann wurde es langsam Ernst. Nach uraltem Ritual, und Karneval ist nun einmal Brauchtumpflege, kamen unsere zwei Lieben auf die Bühne, Jörg I. und seine Lieblichkeit Angela I.,

ner, sozusagen ein Mann der ersten Stunde. Mit seinem Rückblick 60 Jahre WKG rief er bei vielen schöne Erinnerungen wach. Dabei stellte er die einzelnen Korporationen in ihrem Engagement vor. Dank sprach er auch der Damenschar aus für ihren mit Erfolg gekrönten „Weiberfasching“. Zum Schluss seiner Hommage an die WKG stimmte er das Prinzenlied von Prinz Wilhelm I. (Schmidt) und seiner Lieblichkeit Margot II. (Lück), an: „Solang der aale Säuturm...“.

Die Band „Schmitz Katz“ hatte sich für den Auftakt der Geburtstagskampagne ein besonderes Geschenk einfallen lassen. Sie schenkte den Karnevalisten das Lied „W – wie

Bütt und verteilte humoristische Sticheleien an buntbelebte Kappenträger. Einige waren wohl nach seiner Meinung auf den Hund gekommen; dabei bekamen aber die Träger der grünen Jacken kein Leckerlie von ihm. Um 21:30 Uhr kam dann wirklich Leben in die Bude. Von wem, na klar, wer könnte es besser machen als eine t(d)olle Frau der WKG, die seit Jahrzehnten ihr Temperament diesem Verein schenkt: Ellen Koch.



WETZLARER FESTSPIELE.DE

PROGRAMM MAI – August 2013

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Hauptprogramm im Rosengärtchen

ERÖFFNUNG DER WETZLARER FESTSPIELE

HAIR

Musical von Gerome Ragni und James Rado
Landestheater Detmold
Sa., 29. Juni, 20:30 Uhr, **Preiskategorie A**

DAS KAFFEEHAUS

Komödie von Carlo Goldoni
Landestheater Detmold
So., 30. Juni, 20:30 Uhr, **Preiskategorie B**

DER GEIZIGE

Komödie von Molière
Neue Bühne Senftenberg
Do., 4. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie B**

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

- Die Hebriden opus 26 Konzert-Ouvertüre
- Konzert für Violine und Orchester e-moll opus 64
- Erste Walpurgisnacht - opus 60

Bosch-Chor, Bosch Sinfonie Orchester
Musikalische Leitung: Ulrich Walddörfer
Fr., 5. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

SISSI PERLINGER Gönn' dir ne Auszeit

Kabarett von und mit Sissi Perlinger
Sa., 6. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

Richard O'Brien's

THE ROCKY HORROR SHOW

Westfälisches Landestheater
Do., 11. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie A**

FOUR FEMMES FOR FUN

Kabarett mit Rebecca Carrington, Vera Deckers, Cloozy Haber und Anny Hartmann
Fr., 12. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

JAZZ MEETS CLASSIC

„Im siebten Himmel“ mit David Frenkel und Jan Luley
Mi., 17. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

NICKELODEON: COSTA DEL LOVE Sommer, Sex und Sonnenbrand,

Comedy mit dem Duo Krissie Illing und Mark Britton
Fr., 19. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

DAS GROSSE PREISTRÄGER-KONZERT

1. Song und Musical, 2. Chanson
Sa., 20. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

OPERETTTS Das unfassbare Operettenkabarettkonzert

mit den drei Tenören Thomas Sigwald, Alexander Klingert und Michael Suttner sowie Christian Koch am Flügel
Di., 23. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

SYLT – EIN IRRTUM GOTTES

Die neue Revue von Dietmar Loeffler, Hamburger Kammerspiele
Do., 25. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie B**

KOMÖDIE DER IRRUNGEN

Komödie von William Shakespeare, Ensemble Shakespeare und Partner, Berlin
Fr., 2. August, 20:30 Uhr, **Preiskategorie B**

LandesJugendJazzOrchester Hessen

Big Band Jazz mit den „Kicks & Sticks“ & „Voices“, Leitung: Wolfgang Diefenbach
Sa., 3. August, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

Hauptprogramm im Lottehof

Michael Quast & Sabine Fischmann

DIE FLEDERMAUS À TROIS

Musikalische Leitung am Flügel: Markus Neumeyer
Di., 2. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

Erich Kästner

DIE WELT IST RUND, DENN DAZU IST SIE DA

Kuriositätenkabinett-Stückchen in 6 Abteilungen
Musikalische Begleitung: Sessak Shin, Regie: Rolf Voigt
Mi., 3. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

HELMUT SCHLEICH: NICHT MIT MIR

Kabarett von und mit Helmut Schleich
Di., 9. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

Leslie Malton und Felix von Manteuffel

ACH, DIE FRAUEN Szenische Lesung und Musik.

Sechs Erzählungen Alberto Moravias, in denen sich alles um die Liebe dreht, um Paare und die Rolle der Frauen darin. Musik: Uwe Mahnkopf
Fr., 26. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

DOS GUITARRAS APASIONADAS Virtuose Gitarrenmusik

mit dem Gitarrenduo Peter Haagen und Jörn Martens und Werken von Isaac Albeniz, Enrique Granados, Manuel de Falla, Joaquin Rodrigo, Sabicas und Paco de Lucia
Sa., 27. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

„außen ordentlich“ Über das Leben im Allgemeinen und die Liebe im Speziellen. Musikkabarett

von und mit Christian Kuhn und Boris Leibold
Mi., 31. Juli, 20:30 Uhr, **Preiskategorie C**

Rahmenprogramm

„von David, Saul und Goliath“ Musical für Kinder und Erwachsene

Texte: E. Eckert, Musik: H. Christill, Kinderchor der Kath. Domgemeinde
Regie: E. Burgos Torres, K. Petry und W. Becker
Musikalische Leitung: Horst Christill und Band
Do., 30. Mai, Rosengärtchen, 17:00 Uhr, **Preiskategorie E**

TABALUGA UND LILLI Kinderrockmusical

von P. Maffay, G. Rottschalk, R. Zuckowski, H. Heine u.a., mit Schülerinnen und Schülern der Wetzlbachtalschule,
Musikalische Leitung: Christian Wahl, Regie: Sharka Scheibeler
Fr., 31. Mai, Rosengärtchen, 17:00 Uhr, **Preiskategorie E**

That's us!

Eine kulturelle Sportlichkeit – eine moderne West Side Story
Idee, Choreographie und Regie: FunTastic Sports Wetzlar e.V.
Mo., 3. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, **Preiskategorie E**

CINDERELLA Ballettstudio Pop

Ballettaufführung frei nach Sergei Prokofjew, Leitung: Brigitte Cohrs-Sarridis
Fr., 7. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, **Preiskategorie E**

DIE ZEIT LÄUFT Schauspiel

von Sylvia Wulff und den Theatergruppen der Schwingbachschule
Mo., 10. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, **Preiskategorie E**

RENT Ein Musical

von Jonathan Larson, Regie: M. Schmidt, J. Paroci, F. Ritz und A. Sasso,
Musikalische Leitung: Elija Kaufmann, Musicalgruppe Goetheschule Wetzlar
Mi., 19. Juni, Rosengärtchen, 20:30 Uhr, **Preiskategorie D**

MÄNNER UND ANDERE IRRTÜMER

Soloprogramm für eine Frau – verrückt, verrückt und verfressen mit Eveline Lembke
So., 28. Juli, Lottehof, 20:30 Uhr, **Preiskategorie D**

Zum Jubiläum der SENATOREN ein herzliches und dreifaches HELAU!

TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG

sowie **ABOS** und **GRUPPEN**:

WETZLARER FESTSPIELE 06441 22601

www.wetzlarer-festspiele.de • wetzlarer-festspiele@t-online.de

Wetzlarer Festspiele e.V. • Domplatz 8 • 35573 Wetzlar

Preiskategorie	Einheitspreis	1. Kategorie	2. Kategorie	Schüler/Studenten
A	–	38,00 €	34,00 €	25,00 €
B	–	28,00 €	24,00 €	15,00 €
C	24,00 €	–	–	Keine Ermäßigung
D	10,00 €	–	–	Keine Ermäßigung
E	8,00 €	–	–	Keine Ermäßigung

Alle Preise zuzüglich der Vorverkaufsgebühr!



um das Zepter weiter zu reichen. Sie versprachen sich auch künftig in die WKG-Familie einzubringen. Jörg wird grüner Jackenträger, und Angela will sich um die Sponsoren kümmern. Diese Beiden haben die Latte hoch angelegt, Harmonie ist nun einmal Trumpf! Der Präsident rief dann den neuen und alten Hofmarschall zu sich auf die Bühne, Timo Mertens, als Hofmarschall wieder einmal nicht zu toppen. Gepflegte Erscheinung, sprachgewandt, gute Manieren, eben alles, was man so brauch als Aushängeschild der Karnevalsgesellschaft.

Sitzungspräsident Christoph Schäfer führte souverän durch den Proklamationsabend und bat die WKG-Parlamentarier um Vorschläge für das neue Prinzenpaar. Mal ehrlich aus meiner Erfahrung als Prinzessin, die zwei noch Unbenannten taten mir leid. Da werden Minuten und Sekunden zu Stunden.

Dann um 23:15 Uhr proklamierte der Präsident Thomas Heyer mit dem Motto jetzt kommt Leben in die Bude, Hermann III. und Bettina I. Ei, ein echtes Wetzlarer Madche!, und noch dazu so ein „süßes“. Und der Prinz? Obwohl aus dem hohen Norden, geboren in Haren an der Ems, ist er weiß Gott kein Kaltblüter, denn mit seinem dreifachen donnernden Helau brachte er selbst um diese Uhrzeit noch Leben in die Bude. Donnerwetter, der verstand es, und zeigte gleich, wie er sich regieren vorstellt. Überglücklich ließ er seinen Thronfolger Cedric und die Kronprinzessin Rebecca auf die Bühne kommen. Ein selbstbewusstes Prinzenpaar vom Neustädter Platz, mit total leckeren Würstchen aus ihrem Fleischerfachgeschäft, scharfte dann mit einem strahlenden Lächeln auch das Kinderprinzenpaar der Jubiläumskampagne, Luisa I.



(Groß), und Tim I. (Zimmermann) mit ihrem fürsorglichen Hofmarschall Benedikt Grüner um sich. In einer Superstimmung sangen sie alle mit ihren karnevalistischen Untertanen im Saal das Prinzenlied: „Ein bisschen Spaß muss sein...“. Und diesen Spaß verstanden sie bis zum Aschermittwoch zu leben und ihren närrischen Wetzlarer Untertanen zu schenken.

Danke.



**BAUEN IST
UNSER HANDWERK**

100 JAHRE VIEHMANN

**H
R
E**

**Hoch- + Tiefbau
schlüsselfertig Bauen
Umbauten/Altbausanierung
Hofbefestigungen
Außenanlagen**

BAUUNTERNEHMEN

ARNO VIEHMANN GmbH

Dipl.-Ing [FH] Geschäftsführer

Wetzlarer Straße 53 a · 35580 Wetzlar-Nauborn · Tel.: 06441-92077 · Fax: 06441-92079
www.viehmänn.de · viehmannbau@t-online.de

Neujahrs- Empfang

(th) Rund 350 Gäste erlebten den Jubiläumsauftakt der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft am Neujahrsempfang im Wetzlarer Schützengarten. Mit einem dreieinhalbstündigen Programm stimmten sich die WKG-Familie und ihre Gäste auf die bevorstehenden tollen Tage ein. Glanzvoll waren die Auftritte der Prinzenpaare samt Hofstaat.

Gut gelaunt und sangesfreudig stimmten Prinz Hermann III., ihre Lieblichkeit Prinzessin Bettina I. und das Kinderprinzenpaar Tim Zimmermann und Luisa Groß ihre Prinzenlieder „Ein bisschen Spaß muß sein“ und „Humba-Tätärä“ an. Spätestens nach dem Singen der Lieder schwappte der Funke „Karnevalensis“ über, und eine gut gelaunte Narrenschar huldigte ihren Prinzenpaaren mit stehendem Applaus.

Wieder hatte es der WKG-Vorstand geschafft, ein phantastisches Prinzenpaar vorzustellen und mit dem Kinderprinzenpaar zum 60 jährigen Jubiläum einen Höhepunkt zu setzen. Unter dem Motto: „60 Jahre WKG, wir bringen Leben in die Bude“, sollte es ein schöner Vormittag werden. Unter den Gästen konnte der Präsident Thomas Heyer unter anderem Oberbürgermeister Dette, den Chefredakteur der Wetzlarer Neuen Zeitung, Herrn Dr. Uwe Röndigs mit Gattin und die Gesellschafterin der WNZ Beatrice Kinne mit ihrem Mann begrüßen. Auch die befreund-



Wir wünschen
allen Mitgliedern der WKG
eine erfolgreiche Kampagne



SCHÜTZENGARTEN

Genießen auf gute Art

Schützenstraße 4-6 · 35578 Wetzlar
Telefon 0 64 41 . 40 02-0 · Fax 0 64 41 . 40 02-22
www.schuetzengarten.de

deten Vereine machten der WKG ihre Aufwartung und kamen vom Ablarer Carneval-Verein, vom NÄrrischen Komitee Büblingshausen und von der Karnevalsgesellschaft Naunheim mit ihrem Prinzenpaar Prinz Markus I. und Prinzessin Sonja I.

Auch zwei Büttreden standen auf dem Programm des kurzweiligen Empfangs, den Jo Gladen musikalisch umrahmte. So begeisterte die zehnjährige Maria Jung bei ihrer ersten Büttrede das Publikum mit ihrem pointierten Vortrag. Zweiter Büttredner war der Kolumnist der WNZ Frank Mignon. Mit Augenzwinkern, Spott und Witz nahm er die heimische Politik und den Hesttag ebenso wie die „Affäre Wulff“ aufs Korn und erntete dafür langanhaltenden Applaus. Ein gekonnter Auftakt von Frank Mignon bei der WKG.

Mit Karnevalsliedern sorgte die Combo „Los Chaos“, die auch das inoffizielle Prinzenlied „Isch will a Flaschworscht“ intonierte, für Stimmung. Einen besonderen Gruß überbrachten Helge Gilberg und Robert Flamann von der Großen Allgemeinen Karnevalsgesellschaft 1900 in Köln. „Wir wünschen Euch eine gute Zick“, so ihr karnevalistischer Gruß.

Der närrische Vormittag, endete mit einem Auftritt unserer Kleinsten, den „Minis“ des Tanzsportvereins

der WKG. „Wenn man die „Zwerge“ hüpfen sieht, dann ist mir um den Nachwuchs und das Fortbestehen der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft nicht bange“, so der Präsident.



Zimmermann & Löll
Naturstein GmbH & Co. KG

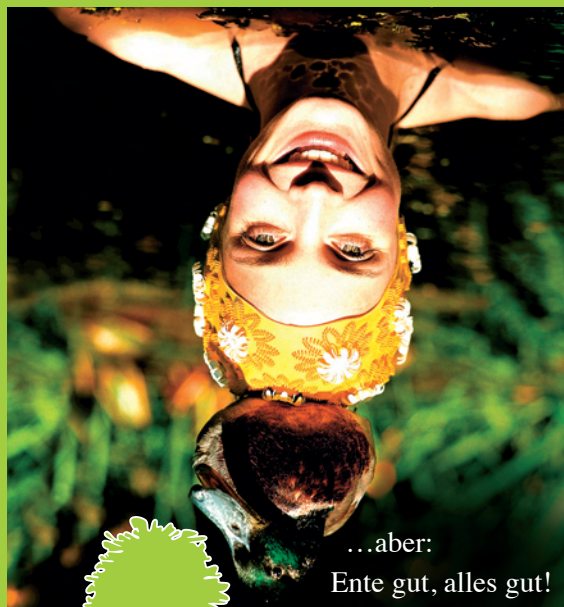
Emmeliusstraße 23 • 35614 Ablar
Telefon 06441 44668-0 • Telefax 06441 44668-20
e-mail: info@naturstein-asslar.de

- Küchenarbeitsplatten
- Bäder aus Naturstein
- Treppen
- Fensterbänke
- Brunnen
- Grabmale



Zimmermann
& Löll Naturstein

Beim Wetzlarer Karneval stehen alle Kopf...



Gärten und Höfe wie gemalt

SchäferGarten

Am Römerlager 23 · 35633 Lahnau-Dorlar · Tel.: 0 64 41 - 9 65 20
Fax: 0 64 41 - 9 65 252 · www.schaefergarten.de

www.fw-wetzlar.de



Politik mit Menschenverstand

Die Freien Wähler Wetzlar
wünschen den Mitgliedern
der WKG eine erfolg-
reiche Kampagne
2012/2013.



FREIE WÄHLER WETZLAR

(kd) Zum Motto „Zauberwald, Hexen und Zauberer“ hatten sich viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der ausverkauften Stadthalle eingefunden. Die tollen Verkleidungen der Kinder bildeten den bunten Rahmen für einen lustigen Nachmittag. Es gab Zauberer, Hexen, Fledermäuse, Katzen, Prinzessinnen, Ritter, Feen und viele andere Verkleidungen. Das Team um Chrissy Seipp, die gewohnt souverän durch das Programm führte, nebst Katja Groß, Conny Schäfer, Angela Dern und Karsten Dähnrich hatte ein verhextes Programm mit vielen Spielen vorbereitet. Neben dem Programm gab es die obligatorische Hüpfburg, die wieder durch die Prinzengarde beaufsichtigt und von vielen Kindern besucht wurde. Es gab auch einen „richtigen“ Zauberer. Massimo zauberte für viele Kinder Tiere, Säbel und andere Dinge aus Luftballons.

Zu Beginn kam nach einem kurzen Einmarsch bereits der erste Höhepunkt für die Kinder: Das Kinderprinzenpaar mit seinem Hofmarschall betrat die Bühne. Sie sangen und tanzten gemeinsam mit den Kindern ihr Prinzenlied „Humba Tätärä“. Danach hatten die jungen Hoheiten einen schwierigen Bobbycar-Parcours zu bewältigen. Da die Kinderprinzessin aber der Wetzlarer Autodynamie Huttel & Groß entstammt, war die Aufgabe schnell bewältigt. Es war besonders schön für die Kinder, dass das Kinderprinzenpaar nach seinem Auftritt die gesamte Zeit bei Spielen und Auftritten im Publikum dabei war. Es folgten unsere Minis mit einem sehr quirligen Tanz, sie forderten das Publikum auf

Kinderfasching

Verhexte Veranstaltung zauberhafter Nachmittag

„... kommt und macht alle mit“.

Bei Tänzen und Spielen mit dem Luftballon konnte sich auch das Publikum betätigen. Ein wildes Toben begann vor und auf der Bühne. Tanzmariechen Hannah Lautz begeisterte dann viele der jungen Zuschauer mit ihrer akrobatischen Darbietung. An dieser Stelle sei erwähnt, dass der Vorstand des TSV für interessierte Kinder und Eltern einen Infostand im Foyer aufgebaut hatte.

Nach einer Tanzrunde für die Kinder gab es eine wundervolle Darbietung in orientalischem Tanz mit den „Glitzersternchen“. Nun war wieder das Publikum am Zug. Die Kinder zeigten bei einem schwierigen Quiz, dass es sehr viele Experten bei „Bibi Blocksberg“ und „Harry Potter“ gibt. Es folgte eine gelungene Aufführung der „Kadetten“. Diese sehr große Gruppe demonstrierte perfekte Synchronität.

Unser Präsident, Tom Heyer als Roberto Blanco verkleidet, übte mit dem Publikum das Prinzenlied. Alle waren der Meinung „ein bisschen Spaß muss sein“. Dann folgte der mit großer Vorfreude erwartete Auftritt von Prinzenpaar und Hofstaat. Nach der Vorstellung und dem stimmungsvollen Prinzenlied bewies der Wetzlarer „Wurstadel“ seine Fähigkeiten beim „Wurstschnappen“, und die Prinzessin heizte dem närrischen Publikum mit einer Extrarunde „Zumba“ ein. Sehr schön war für die vielen Kinder, dass Prinzenpaar und Hofstaat nach ihrem Auftritt bei allen weiteren Spielen mit großer Begeisterung mitgemacht haben. Es folgte eine Musikrunde mit Jo Gladen, der

wieder professionell und mit viel Spontaneität den Nachmittag begleitete. Nach einer letzten Spielrunde mit großen Fallschirmen bildeten die „Konfettis“ mit vielen perfekten akrobatischen Elementen den letzten Programmpunkt vor dem Finale. Ein verhexter Nachmittag ging zu Ende.

Bemerkenswert war noch, dass die WKG erstmals einer großen Kindergruppe der ambulanten Familienhilfe der GWAB mit Betreuern den Besuch der Veranstaltung ermöglicht hat. Wir alle sind uns darüber einig, dass gerade ein solches Engagement unseren Fasching in Wetzlar ausmacht!

Für die nächste Veranstaltung am 30. Januar 2013 um 15.11 Uhr steht das Motto bereits fest: „Alles Gute kommt von oben – Alles was fliegt“. Wir freuen uns auf Kinder und Eltern in tollen Kostümen wie zum Beispiel: Fliegende Tiere, Flugkapitäne, Superhelden, Raketen, fliegende Feen und andere fantasievolle Verkleidungen. Bis zum Kinderfasching mit einem dreifachen: Wetzlar – Helau, Prinzenpaar – Helau, Kinderprinzenpaar – Helau.



Eine starke Gruppe!

Unser Name ist Programm!



MÖGLICH DIE SCHREINER

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Fenster, Türen, Treppen und Bauelemente
- indiv. Einrichtungen für Laden, Bank und Gewerbe

MÖGLICH HAUSBAU

Ihr Partner für...

- individuelle Architektur
- Hausbau in Stein oder Holz-Rahmenbau
(vom Stufen-Ausbauhaus bis schlüsselfertig)
- schlüsselfertige Aufstockungen und Anbauten
- Unterstützung bei Grundstückssuche und Finanzierungsfragen
- Altbau-Sanierung und Sanierung im Bestand

MÖGLICH OBJEKT & BÜRO

Ihr Partner für...

- Individuelle Innenarchitektur
- Büro-, Laden- und Praxiseinrichtungen
- Schrank- und Trennwände
- Möbel mit System
- Innenausbau

Hobo -shop

Ihr Partner für...

- KADECO Sonnenschutzsysteme
- Bodenbeläge
- Parkett, Laminat und Kork
- Gartenmöbel
- Insektenschutz



Wir haben dem Jogi was voraus ...



(kv) Was viele unserem Bundestrainer Jogi Löw bei der EM letztlich angekreidet haben, hat der 11-er Rat mit Bravour hinbekommen. Ja, ja – richtig ein- und auswechseln will gekonnt sein.

Da wären zunächst die Auswechslungen. Nach jahrelangem Aufreiben in der Spitze, keinem Zweikampf aus dem Wege gehend, hat der Trainerstab der Gelben mit Karl-Heinz Rieder und Peter Klein zwei überaus verdiente Recken vom Platz genommen. Beide haben sich im Verdienst um die Mann-Schaft mehr als aufgerieben. Sogar außenstehende Beobachter konnten es erkennen, denn sie gingen teilweise schon am Stock und so haben sie es auf Grund ihrer stets loyalen Spielweise natürlich verdient nun ein wenig kürzer zu treten, nicht mehr regelmäßig trainieren zu müssen und das vereinseigene Alte Herren Team, mit seiner nach wie vor humoristisch erfahrenen und im Hintergrund agierenden Spielmacherin, zu verstärken. Wir wünschen beiden natürlich auch in ihrem neuen Team noch regelmäßige Spielanteile und möchten gleichzeitig betonen, dass sie in unserem Kreis nach wie vor immer herzlich willkommen sind. Das hohe Ansehen der beiden im Team kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass die Mann-Schaft spontan beschlossen hat, zwecks Würdigung der Verdienste beider Spieler deren gelbe Trikots mit



den Nummern 4XL und 5XL künftig nicht mehr zu vergeben.

Im Gegenzug konnten wir mit Ex-Prinz Marc Wallbruch (sein „Wall“spruch lautet: „Flasche leer – macht nix. Wir liefern immer!“) einen ausgegärten Neuzugang verzeichnen. Wallbruch wurde bereits seit geraumer Zeit vom 11-er Rat gescoutet, hatte sich aber zunächst noch für einen Verbleib bei seinem in dörflichen Strukturen angesiedelten und traditionell mit jubelnden Feierlichkeiten nicht groß in Erscheinung tretenden Erst-Verein ausgesprochen, um nicht vertragsbrüchig zu werden. Das ehrt ihn sehr, aber nun war die Zeit reif für einen ablösefreien Wechsel und Wallbruch bereit, sich höherklassig in neuer Mann-Schaft einer Aufgabe anzunähern, die über seine angeborenen Fähigkeiten als klassisch aus der Kühle des Raumes kommender Wasserträger hinausgeht und eher seinen Fähigkeiten als Allrounder entspricht.

Darüber hinaus war unsere Mann-Schaft in der



ALTSTADT^{E.V.} WETZLAR

Ihr beliebter Treffpunkt
zum Shoppen, Schlemmen
und Schlendern

HELAU 25 Jahre SENATOREN der WKG... MITTEN IN WETZLAR AUSGIEBIG FEIERN UND ...

Tre Panoce · Ristorante

Barfüßerstraße 8

Café am Dom

Domplatz

Wirt am Dom

Ristorante Pizzeria

Domplatz 9

Modehaus Beck

Domplatz 10

Bellini · Bistro am Dom

Domplatz 12

Der Augenoptiker am Dom

Domplatz 17

Sparkasse am Domplatz

Domplatz

KS-Kleinkunstbühne

Brodschirm 5-7

Couture & Colors

Eisenmarkt 1

Parfümerie Seibel

Eisenmarkt 1

La Donna

Eisenmarkt 3

Bömisches Eck · Speiselokal

Fischmarkt 4

Klassik Knell

Hofstatt 8

Galerie am Dom

Krämerstraße 1

Piepmatz

Krämerstraße 1

Die Gardinenwerkstatt

Krämerstraße 4

Palm · Uhren & Schmuck

Krämerstraße 5

Sehen + Aussehen

Brillen · Contactlinsen

Krämerstraße 6

Anne · Mode für Frauen

Krämerstraße 14

Obstkiste

Krämerstraße 16

Atlas-Reisen

Krämerstraße 18

Neue Bücherstube

Krämerstraße 19

Steckenpferd

Der Trend-Store

Lahnstraße 1

Stein · Porzellan · Hausrat

Lahnstraße 9

Mode Lord

Lahnstraße 13

Der Modetreff

Diagonal for Men

Lahnstraße 15

Juwelier Munk

Juwelier und Goldschmiede

Lahnstraße 20

Camel-Active Store

Lahnstraße 21

Taschen Sattler

Lahnstraße 23

Foto Scharfscheer

Lahnstraße 30

Holzurm

Silhöfer Straße 4

Mode-Atelier

Silhöfer Straße 5

Staubach

Uhren · Schmuck · Goldschmiede

Silhöfer Straße 7

EDEKA-Aktivmarkt

Silhöfer Straße 15

ADRIA · Ristorante Pizzeria

Silhöfer Straße 18

Plag Papeterie

Silhöfer Straße 20

Leder Geist

Silhöfer Straße 21

Der Geschenke-Laden

Silhöfer Straße 22

Foto Sircoulomb

Inh. Caroline Jung

Silhöfer Straße 23

HiFi Studio

Schneeberg-Neumann

Silhöfer Straße 25-27

Gerlach-Porzellan

Silhöfer Straße 32

die goldschmiede

Hans Krause

Silhöfer Straße 36

Hörgeräte Espig

Weißadlergasse 3

Kosmetikinstitut Rebekar

Zuckergasse 4 a

Adler Apotheke

Nauborner Straße 8

Tasch's Wirtshaus

Franz-Schubert-Straße 3

Christoph Schäfer · Rechtsanwalt

Brühlsbachstraße 2b

BBP-Bernd Butz Promotion

Brühlsbachstraße 52

Flemming

Graphic Design Studio

Dahlienweg 25

Kai Kräuter · kc marketing

Liebigstraße 11 • 35638 Leun

Verlags- u. Werbestudio Busse

Am Urnenfeld 33 • 35396 Gießen

Wetzlarer Neue Zeitung

Elsa-Brandström-Straße 18

... EINKAUFEN IN DEN EXKLUSIVEN
FACHGESCHÄFTEN UNSERER WETZLARER

Altstadt



Vorbereitung auf die neue Session bei einer Vielzahl von Freundschaftsspielen und div. Trainingslagern wie u.a. natürlich beim Hessentags-Heimspiel, beim Wetzlarer Weinfest am Schillerplatz, dem WKG-Apfelweinfest sowie beim Grillsonntag in „Ottershausen“ auf dem Platz, konnte Dank jahrelanger Erfahrung seine Vorteile ausspielen und jeweils bis in die Schlussminuten konditionell

überzeugen. So ganz nebenbei dürfen wir mit ein wenig Stolz noch verkünden, dass unser international erfahrener, hochgewachsener Spielmacher Jochen Ott bei seinem Heimspiel ohne Gegenstimme zum Aufsichts-Rat des „Tupperschüsselspülendruckführungsverein“ ernannt wurde. Aber – wir sind ja nur ein Karnevalsverein !





VIVA LAS VEGAS

(se) Die Weiber der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft entführten ihre Gäste dieses Jahr in die Show- und Casinowelt der glitzernden Metropole Las Vegas. Burlesquer Glamour, Spielautomaten und jede Menge aufregende, meist männliche Darbietungen begeisterten die herrlich kostümierte Damenwelt.



Standesgemäß eröffnet wurde die Revue zum Sound von "Viva Las Vegas" mit Carsten „Elvis“ Kunz und dem Rock 'n Roll-Paar des Tanzsportvereins, Anna Lebeau und Thorsten Lühning. Nach der Tanzgarde „Undercover“ zogen Prinzessin Bettina I & ihre Hofdamen in den Saal, musikalisch lautstark unterstützt von Oberschwabens „unmöglichster“ Lumpenkapelle, den „Blue Brassers“. Auch der männliche Teil des Hofstaats ließ es sich nicht nehmen: Auf Michel Telós Megahit „Ai se eu te pego“ schwangen Prinz Hermann und seine Mannen die Hüften. Nach dem Tanzpaar des Tanzsport-

vereins, Mona Scheelen und Thorsten Lühning, gab das Männerballett Herborn-Burg seinen grandiosen Einstand auf der Wetzlarer Bühne. Selbstverständlich war auch der Schautanz des Tanzsportvereins der WKG wieder dabei. Kerstin Müller hatte dieses Jahr das Thema „Barock“ stimmungs-



vereins, Mona Scheelen und Thorsten Lühning, gab das Männerballett Herborn-Burg seinen grandiosen Einstand auf der Wetzlarer Bühne. Selbstverständlich war auch der Schautanz des Tanzsportvereins der WKG wieder dabei. Kerstin Müller hatte dieses Jahr das Thema „Barock“ stimmungs-





Dähnrich und Timo Mertens sangen „That's Amore“, „New York New York“ und „King of the Road“. Seit Jahren der Garant für gute

voll umgesetzt. Gleich mehrfach tritt das „Rat Pack“ mit Whiskey und Zigarren an der fahrba-
ren Theke auf – Oliver Guckelsberger, Karsten



Stimmung: Live-Musik von und mit „Los Chaos“, gefolgt vom Krofdorfer Comedy-



Duo „Anke & Anke“ als weibliche FBI-Agenten. Wild ging es weiter mit der Playback-Show der „Crazy Horses“ zu Diskoklassikern wie Celebration, Ladies Night & Daddy Cool. Passend zum Thema

(Lady Gagas „Poker Face“) gaben sich die





Zum Saloon wurde die Bühne beim Männerballett Burgsolms. Ein besonderes Highlight hatte Anna Lebeau erfolgreich einstudiert: Die „Single Ladies“ tanzten zum gleichnamigen Hit von Beyoncé in High Heels und knappen Badeanzügen.

Männer der Feuerwache 1 die Ehre. Dann wurde es heiß auf den Tischen: Beim Table Dance brachten die WKG-Männer den Saal endgültig zum Kochen.



Nach dem Erfolg im letzten Jahr waren auch die „Stone Village Dreamboys (& Girls)“ aus Steindorf mit „Yeah 3X“ wieder dabei.



Kathinka Prick hatte sich gleich mit zwei Gruppen auf das Thema „Burlesque“ konzentriert: Einmal mit dem glamourösen Showtanz von „Undercover“ wie auch mit den WKG-Grazien zu „Welcome to Burlesque & Lady Marmalade“.



Der Skiclub Wetzlar 1911 e.V. setzte erneut ein kreatives Zeichen: Unter der Leitung von Suela Martin



und Viola Balzer tanzten sie mehr als 15 Minuten in silbernen Morphsuits (Ganzkörperanzügen) ein „Best of Skiclub & Party Rock Anthem“-Medley.



Dass die Party mit DJ Christian Poszler nach dem Finale bis in die frühen Morgenstunden dauerte, versteht sich von selbst



Wir freuen uns schon auf den 8. Februar 2013, denn dann heißt es **!!! CAIPIRINHA !!!**

Euer Weiberfaschingsteam - Annette, Birgit, Erika, Heike, Sandra & Susanne

VISION EVENT

Automotive

**ABSATZFÖRDERUNG IST UNSER FOCUS.
DIE AUTOMOBILBRANCHE UNSER ZUHAUSE.**

► EVENT • PROMOTION • TRAINING • INCENTIVE



Vision Event Automotive GmbH • Bahnhofstraße 1 • 35576 Wetzlar
Fon: + 49 (0) 64 41 – 444 688.0 • Fax: +49 (0) 64 41 – 444 688.20 • Email: info@ve-automotive.de



Auf Anmietung eines Lkw*

* Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie einmalig 20 %
Nachlass auf den Mietpreis eines Lkw. Gültig bei Anmietung von
Montag 7:00 Uhr bis Freitag 10:00 Uhr, bis zum 31.08.2013,
für maximal 7 Miettage.

An folgenden CC Rent a car Stationen:

**In der Murch 1
35579 Wetzlar
Tel.: 06441-9492-0**

**Schiffenberger Weg 120
35394 Giessen
Tel.: 0641-96615-11**

Ihre Autovermietung in Wetzlar und Giessen:
Car Concept Autovermietung GmbH

Spannendes mit den Ehrensenatoren



(gs) Im Jahre 1 nach dem 50 jährigen Jubiläum besuchten die Ehrensenatoren in großer Anzahl die Proklamation des Prinzenpaares und des Kinderprinzenpaares.

markt kehrte man satt und zufrieden wieder nach Hause zurück.

Eine gelungene Veranstaltung war der jährliche Stammtisch am 26. Januar 2012 in den Räumen der Stadthalle. Insgesamt 160 Personen erlebten ein stimmungsvolles Programm. Günter Seipp präsentierte den Ehrensenatoren und Ehrengästen abwechslungsreiche Unterhaltung mit Hochkarätern aus dem Rhein-Main-Gebiet, wie z.B. Ciro Visions als Pizzabäcker aus Mainz und den langjährigen



Der monatliche Stammtisch mit einer Beteiligung von ca. 70% im Gasthaus Tasch war wie immer gut besucht. Auf Einladung von Ehrensenator Hans Jürgen Irmer fuhren wir mit einer großen Abordnung nach Wiesbaden und nahmen dort an einer Plenarsitzung des Hessischen Landtages teil (nur passiv). Im Anschluss folgte eine rege Diskussion mit Minister und Abgeordneten. Nach einem Besuch auf dem Wiesbadener Weihnachts-

Schenkelklopfer der Galaprunksitzungen der 80er Jahre, Bernd Bruch aus Frankfurt.

Von der WKG hatte Kay Velte seinen großen Auftritt als Verkehrspolizist. Viel Beifall gab es auch für die Minis und die Schautanzgruppe des Tanzsportvereins der WKG. Die Gesangsgruppe Los Chaos, Ehrensenator Wolfram Dette und Jo Gladen rundeten das Programm ab. Ein weiterer Höhepunkt für die Ehrensenatoren war



Das wird ja immer schöner!



Wir investieren, damit Sie sich wohlfühlen.

Hohe Wohnstandards, faire Mieten, Sicherheit durch Dauermietverträge und vor allem eine gute Betreuung sind wichtige Kriterien, damit sich unsere Mieter wohlfühlen.

Als größter regionaler Wohnungsanbieter mit rund 4.000 Wohnungen im Raum Wetzlar investieren wir ständig in die Modernisierung und Instandhaltung unserer Wohnungen – und das zu 99% mit regionalen Partnern.

Wenn es um Ihr neues Zuhause geht, sind wir auch für Sie ein kompetenter Partner. Neben günstigen Mietwohnungen bieten wir Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum zum Thema Wohnen.

Nutzen Sie die Vorteile, die wir Ihnen bieten können und informieren Sie sich über die Vorzüge unserer Angebote.



gewobau
wetzlar



Spar- und Bauverein
Wetzlar-Weilburg eG

die Anwesenheit des Prinzenpaares Hermann III. und Bettina I. sowie des Kinderprinzenpaares Tim I. und Luisa I.



Anlässlich des Hessentages in Wetzlar fand unser Monatsstammtisch im Weindorf beim Winzer Kessler aus dem Rheingau statt. In gemütlicher Runde genossen wir den zunächst regnerischen Tag bis in die späten Abendstunden.

Unsere diesjährige Jahresfahrt führte uns in den Rheingau nach Oestrich-Winkel in das bekannte Weinstadt von Schorsch Eger, bekannt in der hessischen Fassenacht als der fröhliche Weinbauer aus dem Rheingau. Mit dem Planwagen erlebten wir eine mehrstündige Fahrt durch die Weinberge und wurden dabei ausgiebig mit Weck, Worscht und Wein versorgt. Zum Ausklang unterhält uns Schorsch Eger beim Abendessen.

Wir freuen uns auch diesmal wieder mit der großen WKG-Familie auf die bevorstehende Kampagne.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die heimlichen Spender innerhalb der Ehrensensoren, die entscheidend dazu beigetragen haben, dass die Mannschaftskasse entlastet blieb.

**Die Spielstätten mit den
modernsten Multigamern!**

Spielbörsen & Casino's im Lahn-Dill-Kreis

*Zum Glück gibt es Spielotheken & Bistros
der Firma Kraus in der Nähe!*

Spielbörse + Bierbörse Bahnhofstr.
Ecke Eduard-Kaiser-Strasse, Wetzlar

Spielbörse
Langgasse 50, Wetzlar

Automaten-Casino + Bistro
Braunfelser Strasse 88, Wetzlar

DK FunCasino + Bistro
Siegmund-Hiepe-Strasse 45, Wetzlar

Weitere Spielstätten finden Sie z. Bsp. in:
Grävenwiesbach, Weilmünster, Weilburg

TASCH's
wirtshaus



- modernes Wirtshaus
- 170 Plätze
- Wirtshaus Lounge
- sep. Saal bis ca. 100 Personen
- rustikale und mediterrane Wirtshausküche
- offener Grill
- Premiere Sportsbar mit zwei Leinwänden
- je 90 Plätze auf Terrasse und Grillterasse

TASCH's
marktplatz

Mo. - Fr. von 11.00 - 14.00 Uhr

Im Gewerbepark Spilburg im SixPack

Franz-Schubert-Straße 3
Tel.: 06441 / 870 86 88 · www.taschs-wirtshaus.de



LAUTZ

Heizung Sanitär Alternative Energien

**Sonne – und
zwar so viel,
wie Sie möchten**



**Solartechnik
von Buderus**

Öl, Gas, Pellets,
Holz – es gibt
kaum Rohstoffe
im Energiesektor,
die langfristig
nicht immer teurer werden.
Mit Solartechnik nutzen Sie
hingegen preiswerte Sonnen-
energie, die hoch effizient
ist im System mit unseren
Öl-/Gas-Brennwertkesseln!



Wärme ist unser Element

Buderus

WIR FEIERN MIT!
HELLAUTZ!



Wir lassen Sie nicht kalt!

Bahnhofstraße 29 · 35583 Wetzlar · Garbenheim

Tel.: 0 64 41 - 44 45 45 · Fax: 0 64 41 - 44 45 46

info@meisterlautz.de · www.meisterlautz.de

Die letzte Bastion fällt am Faschingssamstag



(fp) Trotz dicker Mauern und mit Plastikbällen gerüstet blieb dem Magistrat nichts anderes übrig, als sich der Narrenschar zu beugen. Oberbürgermeister Dette musste wiederum gegen seinen Willen den Stadtschlüssel herausrücken. Nachdem Dette seinen Magistrat eingeschworen hatte, fuhr die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft mit der Prinzengarde schwere Geschütze auf. Entgegen dem Versagen der Kanone im vergangenen Jahr konnte die Garde mit Konfettiregen zum Angriff



markt vorangegangen. Prinz Hermann III. und Prinzessin Bettina I., das Kinderprinzenpaar sowie OB Dette griffen zu den Schrubbern und reinigten mit aller Kraft den Mittelstein. Thomas Heyer forderte Schunkelrunden vom Blasorchester Lahnuu und den Blue Brassers. Zirka 350 Aktive und Jecken feierten ausgelassen bis in die Nachmittagsstunden vor dem ehemaligen Reichskammergericht.



blasen. In starken Gefechten zwischen Karnevalisten und Magistrat konnte Ruth Viehmann als Geisel genommen werden. Kurzerhand fiel dann die Bastion, und die Narren übernahmen die Macht. Prinz Hermann III. und seine Lieblichkeit Bettina I. umzingelten den OB und entrissen ihm sichtlich den Stadtschlüssel. Oberbürgermeister Dette erklärte, daß die Regentschaft und die Macht über die Stadt bis Aschermittwoch in den Händen der Narren liegt.

Der Erstürmung des „Rathauses“ waren die Mittelsteinreinigung und das Hissen der Flagge auf dem Eisen-





Wirt am Dom
Ristorante - Pizzeria



**... kulinarische Köstlichkeiten und ausgewählte Spezialitäten
seit über 20 Jahren!**

Inhaber Angela und Nicola Fillipelli,
Domplatz 9, 35578 Wetzlar, Telefon 06441 42522

Öffnungszeiten täglich 11:30 – 14:30 Uhr & 17:30 – 23:30 Uhr

Besuch im Modehaus BECK am Domplatz

(th) Wie in den vergangenen Jahren gab sich auch in der Kampagne 2011/2012 die Inhaberin des Modehauses Beck, Frau Greta Beck, die Ehre, das Prinzenpaar samt Hofstaat, den Präsidenten und weitere Gäste sehr herzlich zu einem Empfang willkommen zu heißen.

Nach der „Rathausstürmung“ fanden sich die Karnevalisten bei Greta Beck zu einem fröhlichen Miteinander in ausgelassener Atmosphäre und elegantem Am-

karneval und die WKG. Neben der Ausrichtung des Empfanges sei Frau Beck stets eine stille Gönnerin der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft.



biente am Domplatz ein. Mit einem Glas gut gekühltem Champagner, bei hervorragender Bedienung durch Arndt Bergmann und dem Team des Modehauses, plaudert man gerne und lauscht den Worten der Gastgeberin. Schön, dass die Kunden an diesem Vormittag in das lustige Treiben eingebunden werden und mitfeiern, singen und schunkeln können.

In seinen Dankesworten lobte Präsident Thomas Heyer das Engagement der Gastgeberin für den heimischen

BECK

NA GUT – und auch nur AUSNAHMSWEISE!
Zur fünften
NÄRRISCHEN JAHRESZEIT
kleiden Sie sich selbst ein!
Aber von
FRÜHJAHR/SOMMER bis HERBST/WINTER
führen wir Sie dann wieder
stilsicher und kompetent durch die
INTERNATIONALEN MODEKOLLEKTIONEN!

Herzlich willkommen
in der herrlich verrückten Welt der Mode!
Herzlich willkommen
in Ihrem MODEHAUS BECK.

Modehaus Beck Domplatz 10 35578 Wetzlar
Phone 06441 / 94440 www.modehausbeck.de



**Stadt-Marketing
Wetzlar e.V.**

Domplatz 8
35578 Wetzlar

Tel.: 0 64 41-99 80 40

Fax: 0 64 41-99 80 14

www.stadtmarketing-wetzlar.de

- Abbruch
- Tiefbau
- Recycling
- Verwaltung
- Hoch- und
Industriebau

ATR
GmbH

In der Murch 4

35579 WETZLAR

Telefon (0 64 41) 94 72-0

Telefax (0 64 41) 94 72-20

www.atr-wetzlar.de

UND WIEDER LACHT DIE SONNE



(fp) Einen besonderen Faschingssong gab es dieses mal nicht, doch der größte Hit war das Wetter. Die Sonne lachte, und das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Mit mehr als 100 Zugnummern zog der Lindwurm die Massen an. Vor allem auf dem Schillerplatz, dem Buderusplatz und dem Eisenmarkt drängten sich die Narren Nase an Nase. Schwerstarbeit leisteten die eingesetzten Ordner, um den Motivwagen freie Durchfahrt zu gewäh-



ren. Zum zweiten Mal hatte die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft auf externe Sicherheitsdienste zurückgegriffen, um den geordneten Ablauf zu gewährleisten. Die Wagenbauer haben sich wieder prächtig ins Zeug



gelegt, um den Zug mit ansprechenden Beiträgen zu unterstützen. Es präsentierten sich die Hessentagsstadt 2012, der Ski Club Wetzlar und viele weitere Prunkwagen. Viele Fußgruppen, Cowboys, Gardemädel, Wikinger und Indianer zogen eingeeizt von den Kapellen durch die Stadt. Mit einem Jubiläumswa-

gen wartete die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft zu ihrem 60 jährigen Jubiläum auf. Mit Ihrem Hofmarschall

Wir wünschen allen Narren und Närrinnen eine stimmungsvolle Kampagne 2012/13!

 **Röhmer & Conrad**
Rechts- und Fachanwälte

Unsere Anwälte sind Experten in den verschiedensten Rechtsgebieten. Besonders spezialisiert sind wir auf dem Gebiet des Arbeits- und Verkehrsrechts.

Konrad-Adenauer-Promenade 18
35578 Wetzlar
Tel: 06441/50334-0
Fax: 06441/50334-18
E-Mail: info@roehm-conrad.de
www.roehm-conrad.de

Heiderich

Landgasthof

Traditionsgastronomie



Tel. 06 44 1 / 94 77-0
Fax 06 44 1 / 94 77-23
poetzi-druck@t-online.de
Bahnhofstraße 28
35583 Wetzlar / Garbenheim

**Täglich geöffnet - Warme Küche
von 17:00 bis 22:00 Uhr
Mittwochs Ruhetag**

**Auch außerhalb der 5. Jahreszeit,
Spaß für Jung und Alt,
auf unseren Bundeskegelbahnen
Rufen Sie uns an!**

Wildspezialitäten aus heimischer Region.

**Sonntags Mittagstisch,
geöffnet von 11:30 bis 14:30 Uhr**

Ihr Partner in Drucksachen



Das Pferdemagazin für Hessen

- Turniere
- Prominenz
- Reportagen
- Nachwuchsreiter
- Exklusiv Interviews

**Kreisstraße 94 • 35583 Wetzlar / Garbenheim
Tel. 06441 42374**

- Gemütliche Atmosphäre
- Herrlicher Kastanienbiertgarten
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art
- Gästezimmer
- Regionale Küche
- Bundeskegelbahnen

Tel.: 06 44 1 / 5 69 35 50
Fax: 06 44 1 / 94 77 23
info@stallgefluester.de
www.stallgefluester.de

Pferdemagazin

„Stallgeflüster“

Das Magazin rund um Pferde und Reiten



und dem Gefolge erlebten Prinz Herrmann III. und Bettina I. den Höhepunkt Ihrer Kampagne, den sie mit Mini-Fleischwürsten ins Publikum werfend feierten. An der rund sechs Kilometer langen Strecke jubelten nach Schätzungen von Zugmarschall Frank Pelz ca. 65.000 Zuschauer dem zwei Kilometer langen Lindwurm zu. Leider wird der Zug immer wieder mit Einsätzen des Rettungsdienstes, bedingt durch alkoholi-

sierte Jugendliche, überschattet. Ansonsten gab es keine nennenswerten Vorkommnisse. Es ist immer wieder erfreulich, daß es trotz der hohen Zuschaueranzahl bei nur kleineren Nichtigkeiten bleibt. An dieser Stelle sei all den fleißigen Helfern der Hallenmannschaft und der Zugordner, die sich aus Aktiven der WKG rekrutierten, Dank gesagt. Die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft und ihr Zugmarschall Frank Pelz möchten sich an dieser Stelle auch in diesem Jahr wieder bei allen, die zum Gelingen des Zuges beigetragen haben, recht herzlich bedanken.





Wenn nicht jetzt, wann dann ...

(me) ...so schallt es in dieser Kampagne allerorten aus unseren stimmungsgewaltigen grünen Kehlen; Kehlen, welche gefühlte „X plus 1“ Jahre Zeit hatten, sich auf diese Jubiläumssession einzustimmen. Und wenn man genau aufpasste, konnte man es in letzter Zeit auch hören, dieses Geräusch, ausgelöst durch das ungeduldige Scharren unserer Füße im Kokolores-Staub, die Ungeduld junger dynamischer Narren, endlich ihren 25. Geburtstag feiern zu dürfen. Man muss sich das einmal vorstellen: die meisten von uns sind altersmässig irgendwo zwischen 40 und 50, da wirkt es doch wie ein Jungbrunnen, noch einmal seinen 25. feiern zu können. Und ganz nebenbei kommt man bei dieser Frischzellenkur auch noch um einige Botox-Spritzen herum. Schade, dass der Elferrat nicht mehr seinen 25. Geburtstag feiern kann...

Wie dem auch sei, als frischgebackene Geburtstagskorporation blicken wir natürlich auch wieder auf eine erfolgreiche und unterhaltsame Kampagne 2011/12 zurück. Die Rahmenbedingungen lassen sich in etwa wie folgt beschreiben: Den Schoppelieferanten, unseren allseits geschätzten Marc Wallbruch, sind wir bedauerlicherweise los geworden, wir mussten ihn ins Reich der gelben Mitte ziehen



lassen, dafür ist die „Flaaschwoscht jetzt uuuser“, konnten wir doch mit Prinz Hermann einen echten kulinarischen Hochkaräter einfangen. Er wurde von zwei weiteren karnevalistischen Schwergewichten in die Welt der Grünjacken eskortiert: Lutz Viehmann,

dem langjährigen Kommandeur der Prinzengarde, und Manfred Müllich, Mitglied im Hofstaat der Kampagne 2009/10. Wenn nicht die, wer sonst? Lassen wir doch an dieser Stelle noch einmal die Highlights der Senatoren im vergangenen Jahr Revue passieren:



„Die Senatoren auf dem Hessentag. Bei Redaktionsschluss unklar war, ob der gelbe Praktikant hinterher in die grünen Reihen aufgenommen wurde, oder ob er zum Entenrennen auf die Lahn geschickt wurde ...“

Wie Sie ja sicherlich wissen, geneigte Leser dieses Büttchens, ist es jedes Jahr das erklärte Ziel von uns, beim grossen Faschingsumzug durch Wetzlar endlich einmal den Wagen des Elferrates zu überholen. Doch auch dieses Mal musste das Unternehmen (Deckname „Postschiff versenken“) abgebrochen werden.



Nachdem wir uns als Ort dieses verschwörerischen Aktes den Eisenmarkt auserkoren hatten, schafften es die Pinguine irgendwie, den LKW eines schwedischen Möbelunternehmens zwischen sich und unseren Wagen zu platzieren, welcher uns den gesamten Zug über ausblockte. Da halfen selbst erbitterte Beschwerden beim Zugmarschall und die Androhung, im kommenden Jahr mit Köttbullar zu werfen, nichts. Doch seid gewiss, liebe Schwedenhappen: der Tag wird kommen. Wenn nicht jetzt, wann dann! Auch an den übrigen Terminen der „heissen Phase“ konnten wir wieder tatkräftig und zahlreich zum Ge-

lingen der Veranstaltungen beitragen. Beim Aschermittwochs-Kehraus halfen wir mit, die Kampagne würdevoll zu Grabe zu tragen. „Der Herrmann und seine Bettina“, so lautete unser Abschiedslied für das krankheitsbedingt leider nur zur Hälfte anwesende Prinzenpaar. Da wurden schnell noch ein paar Wehmutstränentropfen in die Insignienkiste verdrückt und mit Wermut erstickt, um dann mit den Planungen für



unser Sommerprogramm zu beginnen. Immer wieder eine wahre Freude sind unsere monatlichen Treffen im Wöllbacher Tor, bei denen so manche Ränke und Ideen geschmiedet werden, und bei denen es sicherlich weitaus zivilisierter zugeht als in



manch einer Sitzung des Stadtparlamentes - und dies trotz regelmässiger Anwesenheit des amtierenden Trägers des Goldenen Tauchsieders. Wenn nicht hier, sag' mir wo und wann?

Und zur Bewahrung dieses Gemeinschaftsgedankens auferlegen wir uns jedes Jahr aufs Neue eine kräftezehrende Pilgerwanderung durch Quembachs unendliche Weiten, um alsdann beim Kegelabend eine nicht mehr ganz so ruhige Kugel zu schieben. Der diesjährige Pudelkönig wollte inkognito bleiben, nur soviel sei verraten: demnächst trägt der HoMa statt Puschelhelm eine Pudelmütze ... Selbstverständlich durfte auch der Hessentag nicht auf unserer Aktivitätenliste fehlen. Am gefühlt nassesten Tag von Wetzlar seit Beginn der Wetteraufzeichnungen trotzten wir den Aufgüssen von oben bei einem nicht minder feuchten und fröhlichen Treffen im Weindorf.

Traditionell abgerundet wurden unsere Sommertreffen durch ein Grillfest bei Prinz Hermann III. sowie eine Einladung zum Haxenessen bei Senator und Prinz a.D. Michael Lautz. Hier konnten weitere Grundsteine für das Programm unserer Geburtstagskampagne gelegt werden. Es wird Zeit. Kommt, wir nehmen das Glück in die Hand!



„70 Jahre und immer noch grün wie ein junges Gehölz! Die Senatoren überraschten Erwin Flemming an dessen Geburtstag mit einem Bild als Geschenk.“

GRAPHIC DESIGN STUDIO FLEMMING

HELAU SENATOREN



Jahre jung,
wunderbar närrisch
und immer mit Schwung,
es wünschen Euch alles Gute
Erwin und Ute!

DAHLIENWEG 25 • 35578 WETZLAR
FON 06441 71838 • FAX 06441 77167
erwin.flemming@online.de

„Wenn der Fasching seine Spuren hinterlassen hat ...“



Falten ...

Augenringe ...

Pickel ...

Ausschläge und mehr ...

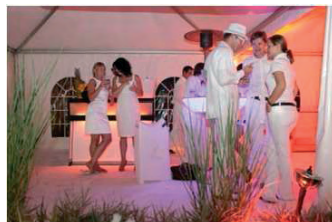
Dr. med. Martin Eberl
Hautarzt & Allergologe
35781 Weilburg · Westerwaldstr. 10a
Telefon 06471 2039

Ab 1. März 2013 in neuen Räumen! Im Fachärzthehaus Weilburg
(Am Steinbühl 4b, neben dem Krankenhaus)!

BBP

Bernd Butz Promotion
Brühlsbachstraße 52
35578 Wetzlar
Tel.: 06441-2090678
www.b-b-promotion.de

BBP
BERND BUTZ PROMOTION
Events, Incentives und mehr



Ob private Feier, Jubiläum, Tagung,
Incentive oder Kunden-Event.

Wir gestalten Einzigartiges!

BBP – die Event-Agentur!

WIR HABEN RECHT

KANZLEI

DR. WOELLER, TSCHAKERT & PARTNER
NOTAR RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE

Dr. Walter Woeller Notar Anwaltmediator Fachanwalt für Arbeitsrecht Klaus Tschakert Fachanwalt für Familienrecht
Heike Uhrhan-Gienskey Fachanwältin für Arbeitsrecht und Fachanwältin für Sozialrecht Thomas Keul Fachanwalt
für Verkehrsrecht Stefan Rohleder Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht Lieselotte Wolf Fachanwältin für Arbeitsrecht
Claudia Rieder Fachanwältin für Familienrecht Anke Dzewas Rechtsanwältin Afrodita Kadriolli Rechtsanwältin



Bahnhofstraße 2 · 35576 Wetzlar

Tel. 06441- 40080

Fax 06441- 400819

e-mail: kanzlei@wirhabenrecht.net

www.wirhabenrecht.net

Fa. Thomas Hinz



Industriestraße 4
35580 Wetzlar-Nauborn
Telefon 06441 23784
Telefax 06441 24815

Gas-Wasser-Installation

Badmodernisierung

Heizungsbau Gas – Öl

Wärmepumpe – Solar

Bauklempnerei

Metalldach-Eindeckung

Blumen-Studio Bürcky

Rita Klein

Wir bieten: Trauerfloristik
Brautschmuck
Dekorationen aller Art
Fleurop Service

Krämerstraße 17
35578 Wetzlar

Tel. 0 64 41 - 2008 188

Fax 0 64 41 - 2008 188

e-mail: blumenstudio-buercky@t-online.de

Liebe auf den ersten Blick

Das KAPS 8x42 Fernglas. Nur 650 Gramm. So leicht verliebt man sich.



www.kaps-optik.de

WKG würdigt Dr. Hans Hensoldt

(th) Anlässlich ihrer Jubiläumskampagne 60 Jahre WKG würdigten Präsident Thomas Heyer, zweiter Präsident Arno Viehmann und der Kommandeur der Prinzengarde, Lutz Viehmann, die Verdienste des Mitbegründers und 1. Präsidenten der Wetzlarer Karnevals-gesellschaft, Dr. Hans Hensoldt. Ihm zu Ehren legten die Repräsentanten der WKG einen Blumengruß an dessen Grab auf dem alten Friedhof nieder –pünktlich zum Beginn der „heißen Phase“ des Karnevals in Wetzlar. Karneval müsse, so Heyer, von Herzen kommen und Karneval müsse Herz zeigen. Dies wolle man mit dem Besuch am Grab von „Hennes“ (Hans Hensoldt) unter Beweis stellen. Hensoldt wurde am 24. November 1951 bei der Gründungsversammlung im Hotel „Kessel“ zum 1. Präsidenten gewählt. Ab der Kampagne 1952 trat die WKG mit ihrem 1. Präsidenten Hensoldt erstmalig als eigenständiger Verein bei den Saalveranstaltungen und dem Straßenkarneval in das Rampenlicht.



Energie, die nur ein Lächeln kostet: Viessmann Solarsysteme.

Willkommen auf der Sonnenseite:

- Leistungsstarke Solarsysteme
- Hocheffiziente Kollektoren
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten
- Attraktive staatliche Förderprogramme



HEINRICH Schäfer
Bäder • Heizung • alternative Energien

Wir beraten Sie gerne:

Heinrich Schäfer
Neustadt 29 • 35576 Wetzlar
Tel. 0 64 41-4 23 97
Fax 0 64 41-4 36 43
E-mail: info@schaefer-wetzlar.de
www.schaefer-wetzlar.de

VIESSMANN

Neumitglieder der Kampagne 2011/2012

Nadine Andrick	Wetzlar
Moritz Brauner	Hüttenberg
Dennis Henß	Solms
Philipp Lensch	Wetzlar
Anne Münstermann	Wetzlar
Christoph Pross	Wetzlar
Marc Ruiz-Crouseilles	Wetzlar
Kay Röder	Wetzlar
Elisabeth Schneider	Solms
Hartmut Schneider	Solms
Hilmar Schneider	Wetzlar
Tina Stahl	Sinn
Rebecca Süß	Solms
Manfred Wagner	Wetzlar
Sabine Zimmermann	Wetzlar
Tim Zimmermann	Wetzlar

Verleihung des Dr.-Hans-Hensoldt-Sterns 2012



(th) Mit folgenden Worten begann Präsident Thomas Heyer die Laudatio des zu Ehrenden: „Mit der Verleihung es diesjährigen Dr.-Hans-Hensoldt-Stern möchte der amtierende Vorstand in der Jubiläumskampagne 60 Jahre WKG ein Zeichen setzen.“ Er führte weiter

aus: „Dieses Zeichen sehen wir in der Verleihung an einen altgedienten aktiven Karnevalisten. Auch unsere Vorgängervorstände haben sich Gedanken gemacht und weise Entscheidungen getroffen. Doch mancher ist auf der Strecke geblieben, und es war ihm nicht vergönnt, diese hohe Auszeichnung entgegennehmen zu können. Durch das Ableben ist es dem Einen oder Anderen leider auch nicht mehr möglich. Eine Versöhnung ist somit ausgeschlossen, soll aber in diesem Jubiläumsjahr dazu beitragen, dass wir einen verdienten und betagten Karnevalisten ehren wollen, der diese Auszeichnung verdient hat.“

Er war langjähriger Sitzungspräsident, Elferrat, ist aktiver Ehrensensator und seit seiner Amtsübernahme der Ehrensensatssprecher“. Jetzt wurde allen Anwesenden klar, dass Günter Seipp gemeint war und zum Präsidenten gebeten wurde. Mit seinem Vorgänger als Träger der höchsten Auszeichnung, die die WKG zu vergeben hat, Harry Brückmann, heftete der Präsident dem zu Ehren den den begehrten Stern an die Jacke.

Gerührt dankte Günter Seipp für die Verleihung des Sterns und sagte mit einem Schmunzeln auf den Lippen: „Ich habe in den vergangenen Jahren immer wieder im Scherz nach dem Stern verlangt. Man hat ihn mir als Backwerk, aus Holz oder als Duplikat aus Metall überreicht. Jetzt bin ich sprachlos und freue mich sehr über diese Ehre.“



Frank Moser

Waffen – Antiquitäten

Güllgasse 27 · 35578 WETZLAR
Telefon (0 64 41) 4 59 46 · Priv. 5 67 37 89
Handy (01 70) 4 48 40 53

Architekturbüro

Heinz Müller

Architekt Dipl.-Ing.



Solmser Straße 58
35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 2 82 62
Fax (0 64 41) 21 14 78

GREEN | ART

**Gartenanlagen zum Wohlfühlen
und Repräsentieren**

Am Steinberg 14 | 35630 Ehringshausen
Telefon: 0 64 40-4 43 | Mobil: 01 71-7 23 77 08
www.green-art-landschaftsbau.de
info@green-art-landschaftsbau.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

**SCHREINEREI
Meyer**

**Möbel zum
Wohlfühlen**

Hermannstr. 48
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 95097

www.dieraumwerkstatt.de



Prinzengarde- Bericht zur Kampagne 2011/12



(lv) Das war sie also. Meine letzte Kampagne als Kommandeur der Prinzengarde der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft.

Auch in der Kampagne zum 60.-jährigen Jubiläum der WKG sollte die Zusammensetzung des Hofstaa-

verlässige und engagierte

Gardisten. Aber wir haben den Beiden ihre besonderen Posten mehr als gegönnt! Ein Höhepunkt in der Kampagne war unsere eigene „Großveranstaltung“, der Manöverball der Prinzengarde. Nachdem am



tes Auswirkungen auf die Prinzengarde haben, denn mit Benedikt Grüner als Hofmarschall für das Kinderprinzenpaar Tim I. und Luisa I. sowie Andreas Müller als Adjutant von Prinz Hermann III. und seiner Lieblichkeit Bettina I. fehlten uns gleich zwei zu-

Samstagvormittag der Aufbau bei unserem Ehrensenator in Tasch's Wirtshaus vonstatten ging, konnten wir zu der eigentlichen Veranstaltung knapp 100 kostümierte Gäste im ausverkauften und liebevoll dekorierten Saal begrüßen. Um weiteren Platz für unsere



Gäste bieten zu können, saßen unsere aktiven PriGa-Mitglieder bei der Veranstaltung als Blickfang auf der kleinen Bühne.

Besonders gefreut hat mich persönlich, dass ich auch in diesem Jahr wieder viele befreundete Vereine als Gäste begrüßen konnte; stellvertretend möchte ich hier die KGN mit Ihrem Prinzenpaar Markus I. und Sonja I. nebst Hofstaat nennen.

Als „Eisbrecher“ und ersten Programmpunkt trug, nach der Begrüßung der Gäste, Maria Jung eine tolle Bütenrede vor, die mit viel Beifall quittiert wurde.

Neben Schunkelrunden, Ehrungen und Auszeichnungen mit den Gardeorden der laufenden Kampagne konnte auch Steffen Beppler als Prinzessin vom Blaubachtal die Massen begeistern. Leider konnte das Wetzlarer Prinzenpaar nicht den kompletten Abend bei uns verbringen, so dass wir unsere Tollitäten „kurz“ entbehren mussten. Vermutlich hat-

te unser 2. Präsident seine Finger mit im Spiel, dass sich Timo mit dem Prinzenpaar nicht an der ausgemachten Uhrzeit wieder in unserer Narhalla einfand. Denn dieser freute sich diebisch, dass das Duo „Werf dich weg“ die entstandene Lücke im Ablauf für eine

ungeplante Zugabe nutzte und erneut ein Lied über eine rote-Rüben-rupf-Maschine darbot.

In den letzten Jahren zur kleinen Tradition geworden, stellte mich in diesem Jahr das Hofstaatspiel aufgrund der reinen Personenzahl vor eine Herausforderung. Doch das dargestellte „The-

aterstück“ mit allen Beteiligten hat nach einigen Regieanweisungen prima funktioniert und den anwesenden Gästen teilweise die Lachtränen in die Augen getrieben. Der Applaus sprach Bände.

Zum großen Finale hatten der KiHoMa Benedikt Grüner, Adju Andreas Müller sowie Adrian Ott eine besondere Überraschung parat: das Dreigestirn der Prinzengarde!



Als Bauer, Jungfrau und Prinz sangen die drei umgedichtete Karnevals- und Stimmungslieder mit Bezug zur Garde. Zu den Klängen der Ein-Mann-Big-Band Jo Gladen klang der Abend in den frühen Morgenstunden aus.

Ich möchte mich hiermit bei allen fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen bedanken, die geholfen



haben, diesen gelungenen Abend zu gestalten: Vielen Dank hierfür! Am „Blechdienstag“ wurde mir die Ehre zuteil, das gelbe Band erhalten zu dürfen,

Farben des Ornats und das Wappen für die Standarte anfertigen ließen, welche uns überreicht wurde.

Und ein herzliches Dankeschön an die beiden Prinzenpaare samt Hofstaat!

Ihr wart einfach toll! Mit eurer lebendigen Art habt ihr sofort die Herzen aller Narren erobert und Frohsinn verbreitet. Ebenfalls schön war, dass Ihr die Garde oft mit einbezogen habt und wir an vielen Terminen teilnehmen durften. Denn es war immer ein Riesenspaß, euch zu begleiten. Danke, dass wir eure Prinzengarde sein durften!

Seit der Jahreshauptversammlung geht die Prinzengarde mit neuer Führung in die Kampagne 2012/13. Manuel Brückmann, langjähriger stellv. Kommandeur, wurde von den anwesenden Mitgliedern in das Amt des Kommandeurs gewählt. Obwohl die Prinzengarde eine der ältesten Korporationen innerhalb der WKG ist, findet sich hier doch der Nachwuchs wieder. Und diese jungen Menschen können die Tradition des heimischen Karnevals erhalten und weiterführen, wenn man sie lässt. Ich hatte fünf Jahre lang das Amt des Kommandeurs inne, begleitet von einem tollen Vorstand, der Rückendeckung und dem



welches den höchsten Orden der Prinzengarde darstellt. Nicht ohne Stolz standen mir die Tränen in den Augen, als ich in das Foyer der Stadthalle blickte und mir „Standing ovation“ entgegen gebracht wurde. Sehr gerne nahm ich die vielen Glückwünsche entgegen, zeigten sie doch, dass das langjährige ehrenamtliche Engagement gewürdigt wurde.

Eine schöne Überraschung war, das auch in diesem Jahr das amtierende Prinzenpaar ein Banner mit den

Verständnis des WKG-Vorstandes. Die Entscheidung ist mir wahrlich nicht leicht gefallen, doch ich wollte dem engagierten Nachwuchs aus den eigenen Reihen die Chance geben, diese Erfahrungen zu sammeln. Und ich weiß, dass die Prinzengarde bei euch in guten Händen ist und die Tradition zum Wohle des Vereins fortgeführt wird.

Ich wünsche damit dem neuen Vorstand aus vollem Herzen viel Glück und noch mehr Erfolg!



Qualitätsreisen
seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- ❖ Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- ❖ Reisebus-Vermietungen – eigener modernster Wagenpark
- ❖ Ausflugsfahrten – Halbtages- und Tagesfahrten
- ❖ Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK – TUI – ITS – DER-Tour und weitere Veranstalter
- ❖ Reiseversicherungen aller Art
- ❖ Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | 35576 Wetzlar, Am Forum 1
Tel. 06441 / 90 100 - Fax 90 1022

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de



Helau!

Was man in Köln die Heinzelmannchen nennt,
das ist in Wetzlar Office Management.

Das sind, dies Lied kann mancher Unternehmer singen,
die guten Geister, die ihm Ordnung in den Laden bringen.

Tusch!!!



Office
Management

Genießen Sie die tollen Tage und überlassen Sie es uns,
Ihre internen Strukturen auf Vordermann zu bringen.

Stephanie Steen • Rückersboden 16 • 35579 Wetzlar
Tel. 06441 212280 • Fax 06441 212405
service@steen-office-management.de
www.steen-office-management.de

WETZLARER HOF

HOTEL
RESTAURANT

HOTEL WETZLARER HOF
Telefon: 06441 / 908-0
E-Mail: hotel@wetzlarerhof.de

Obertorstr. 3 • 35578 Wetzlar
Telefax: 06441 / 908-100
www.wetzlarerhof.de



**KOMPLETTSERVICE AM VERANSTALTUNGSORT IHRER WAHL
GERNE SENDEN WIR IHNEN AUCH UNSER PROGRAMM ZU.**

Hotel Wetzlarer Hof, Stadthalle Wetzlar,
Ernst-Leitz-Saal, Alte Aula, Zelt am Dutenhofener See ...

z. B. „BUFFET MEDITERRAN“ € 32,00

Carpaccio von Lachs und Zander
Marinierte Shrimps, Salat „Frutti di Mare“
Roastbeef mit Sauce Remoulade, Lammkotelettes auf Ratatouille
Prosciutto di Parma, Coppa, Rucolasalat mit gehobeltem Parmesan,
Tomatensalat, Gefüllte Oliven, Ciabatta, Gesalzene Butter
Geschmorte Kalbshaxe in Barolosauce
Rosmarinkartoffeln und italienische Gemüse
Lachs und Garnelen in Pinotbutter mit Reis
Panna Cotta mit Erdbeerpüree
Tirami Su – italienischer Dessertkuchen, Obstsalat
Französische und italienische Rohmilchkäse

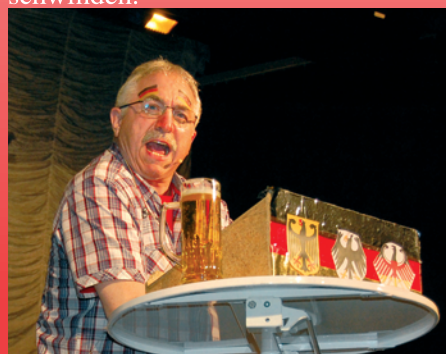


Das 60ig – jährige Bestehen der WKG versetzte die Aktiven vor, auf und hinter der Bühne bei der Jubiläumsgala in der nahezu ausverkauften Stadthall in schier unendliche Feierlaune.

Für jeden war etwas dabei. Zum Auftakt erinnerten im Zwiegespräch Präsident Thomas Heyer und die WKG – Legende, Alterspräsident Kurt Wagner als Zeitzeuge, an die Gründung und die Geschichte der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft. Dann ging der Vorhang auf und Elferrat, Vorstand, Prinzengarde und das Kinderprinzenpaar Tim I. und Luisa I. enterten die Bühne. Gut sechs Stunden lang boten die Akteure des Vereins den 500 Gästen eine hochkarätige Mischung aus Gesang und Tanz sowie Büttreden und Zwiegesprächen.

Eisbrecher nennt man den, der zum Auftakt in die Bütt steigt. Diese Aufgabe erledigte Proto-

hen als Selbstverteidigungsminister in Neufundland verschwinden.



Als trinkfester Stammtischbruder Pit („wo früher eine Leber war, ist heute eine Mini-bar“) sorgte dann

Peter Wenzel für Schenkelklopfer und Lachsalken. Etwa wenn er die Promis, die zum

Hessentag in Wetzlar erwartet werden, durch den Kakao zog. Da kam „Maos Enkel“ – Philipp Rösler- ebenso vor wie die „Kanzlerette“ Angela Merkel, die wegen eines Stromausfalls im Forum zwei Stunden auf der Rolltreppe



koller Martin Eberl mit Bravour. Ange-sichts der Wulff Affäre schlug er vor, den Bundespräsidenten-Posten einzusparen. Die Ehrungen könnte das Wetzlarer Prinzenpaar erledigen. Und Gutenberg sollte auf Nimmerwiederse-



wartete. Für dieses Juwel von Büttreden, gab es Standing Ovation und eine erste Rakete.

Neun ehemalige Tollitäten standen dann vor dem Mikrofon und versprachen singend a la Udo Jürgens: „Mit 60 Faschingsjahren ist noch lange nicht Schluss.“

Mit dem großen Gardetanz, wie gewohnt eine Augenwei-de, wirbelten Kadetten, Konfettis und Prinzengarde vom TSV über die Bühne. Der Lohn: eine donnernde Rakete des Publikums.

Angekündigt als Hessens älteste Boygroup überzeugten die „Bembelsänger“ mit ihrem A-capella-Gesang und ih-





ren humorigen Texten.

Dann wurde es festlich: Alle Narren erhoben sich, das Prinzenpaar Hermann III. und Bettina I., begleitet von Hofmarschall, Hofstaat und Prinzengarde, marschierten in den Saal – und alle sangen „Ein bisschen Spaß muss sein“.

Gemäß des beliebten Metzgerspruchs „Darfs ein bisschen mehr sein“ ging es weiter. Die „Bousseldande“ und damit Mundart-Klamauk waren angesagt. Die beiden heimischen Komiker bewiesen zum Vergnügen der Narrenschar off platt, wie vertrackt eine Menü-Auswahl für eine Hochzeit sein kann.



Lokalkolorit pur steckt bekanntermaßen in den Vorträgen von Altmeister Kay Velte. Diesmal analysierte der Leiter des Stadtbetriebsamts als „Seelenklempner“ die Befindlichkeiten der neuen Koalition und damit auch der neuen Opposition, der Stadt im Allgemeinen und der Verwaltung im Besonderen. Beifall gab es unter anderem für den Vorschlag, den Optikparcours ab- und im Dunkelkaufhaus wieder aufzubauen – da fällt es nicht auf, wenn mal ein Gerät nicht funktioniert. Aber auch für Turbulenzen bei Eintritt Wetzlar und für das neue HSG-Maskottchen, dem blauen Bieber, verabreichte der Seelenklempner die



passende Humor- Dosis.

Auch wenn es mittlerweile bereits Mitternacht war und der eine oder andere Besucher sich schon auf ein Frühstück im Saal eingerichtet hatte, blieb das Programm dennoch auf hohem Niveau. Das galt für den Bauchtanz der „Orientalen“ ebenso wie für die Bauchrednershow von Egbert Brede. Er ließ per Druck aufs Handgelenk sowohl Ex-Prinz Andreas Groß als auch die Oberbürgermeister Gattin Gundi sprechen – eine



wahre Gaudi. Die besten Schlager, super interpretiert von Ellen Koch, der Auftritt von Harald Seipp und Karl-Heinz



Rieder als penible Finanzbeamte und der Showtanz der TSV-Tanzgarde komplettierten das



abwechslungsreiche Jubiläums-Programm. Zum großen Finale spendierte die WKG sich und dem Publikum, quasi als Betthupferl, noch ein letztes Highlight – Guggemusik der „Kinziggeister“. In fantastischen Masken und Kostümen rissen sie mit ihrer Musikshow die Gäste noch einmal von den Sitzen, bevor Sitzungs-

präsident Christoph Schäfer die zufriedene aber teilweise sichtlich ermüdete Narrenschar mit einem freundlichen „Guten Morgen“ aus der WKG-Narhalla entließ.

Nicht weniger erfolgreich verliefen dann auch der Seniorennachmittag der WKG und die sich seit vielen Jahren wachsender Beliebtheit erfreuende Kappengala.

Neben dem Travesti Duo der Spitzenklasse „Belle Travue“ mit Marco Hermann und Björn Hahn präsentierte die WKG mit Maria Jung eine sehr junge, aber nicht weniger professionelle Nachwuchskünstlerin in der Bütt. Als „bestes Kind von Welt“ lies sie die Herzen der Narrenschar höherschlagen und wurde mit herzlichem Applaus und einer Rakete belohnt.



VERLIEBT IN Wetzlar

HUTSCHENREUTHER

Cityglocke

Limitierte Erstaussgabe



Exklusiv bei

06441/946166



...eine **Riesenauswahl**,
sämtliche Marken,
was Sie gerne trinken

...ein **Festprogramm**,
das keine Wünsche offen lässt,
alles aus einer Hand

...**Abholmärkte**
mit einem freundlichen
qualifiziertem Mitarbeiter-Team

...einen **Heimservice**
Getränke direkt ins Haus

...einen **Bestell-Service**
ständige Erreichbarkeit

einfach **mehr Service**
...mehr **Leistung!**

...über ein halbes Jahrhundert

Gabelsbergerstraße 47-51
35576 Wetzlar
Fon [0 64 41] 18 66 u. 9 38 40

Wallbruch

Ihr Getränke-Fachgroßhandel
...mehr Service ...mehr Leistung

www.getraenke-wallbruch.de

Tom & Rocky



Humor aus dem Bauch

Für die Kampagne 2012 / 2013 hat sich Tom wieder viele neue Gags und Tricks einfallen lassen, um vom 11. 11. bis Aschermittwoch das jecke Publikum bei über 100 Shows zu unterhalten.

Tom ist Mitglied im Bund Deutscher Karneval und mit seiner Show unterwegs in Aachen, Braunschweig, Bonn, Düsseldorf, Essen, Frankfurt / M., Köln, Siegen, Osnabrück, Münster, Wiesbaden und und und und und

Doch die Bauchrednershow mit Tom & Rocky ist nicht nur im Karneval aktiv, sondern ganzjährig zu erleben.

Außerhalb des Karnevals tritt er sehr gerne bei Hochzeiten, Geburtstagen, Jubiläen, Weihnachtsfeiern, Schützenbällen, Dinnerabenden und weiteren Anlässen mit seiner 45 minütigen Show "Magie im Bauch" auf. Hier wird dann schon mal z.B. für die Braut aus Feuer ein Blumengruss gezaubert, oder das Geburtstagskind zur menschlichen Bauchrednerpuppe

Das Foto oben zeigt Tom mit Helga und Günter, deren goldene Hochzeit Tom verzauberte.



Auf dem unteren Bild ist Tom mit einer menschlichen Bauchrednerpuppe zu sehen.



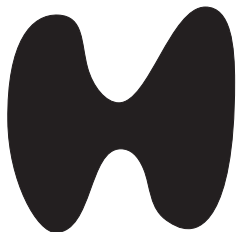
Tom nimmt daher sehr gerne Ihre Anfragen zu Hochzeiten, Geburtstagen, Jubiläen, Schützenbällen und selbstverständlich auch für karnevalistische Veranstaltungen entgegen.

Tom & Rocky wurden ausgezeichnet mit dem Show Star Award Show Kristall Best Show Award



Wir wünschen Tom & Rocky eine tolle Kampagne

Infos: www.Bauchzauber.beepworld.de
Showkontakt Köln: Bauchzauber@hotmail.de
Direkter Telefonkontakt: 0160 51 44 017



Wilhelm Hedrich

GmbH & Co. KG

Malerbetrieb

Lottestraße 14 · 35578 Wetzlar

Telefon (06441) 42505

Telefax (06441) 46972

www.fw-wetzlar.de



Politik mit Menschenverstand

Die Freien Wähler Wetzlar wünschen den Mitgliedern der WKG eine erfolgreiche Kampagne 2012/2013.





Die „1. Wetzlarer Mundschenkvereinigung“...

(kv) ... was iss dass dann jetzt schon widder? – Im Grunde genommen – natürlich die wichtigste Gruppierung in der WKGV überhaupt, logisch! – Entstanden spontan aus einer dem ureigenen Sinn zuzuordnenden Laune, im seinerzeitigen Helau-Tempel „Bafer“, natürlich vor de Klapp. Gründungsmitglieder waren der amtierende, bisher einzige und auf Lebenszeit ernannte ehrenwerte Präsident Oliver Richter (Grundausbildung in der Kampagne 97/98 unter Prinz Christian I.; anschließend jährlich wiederkehrende Fortbildungsmaßnahmen aus eigenem Antrieb), Kay Velte – auf Lebenszeit ernannter Ehrenpräsident auf Grund seiner Verdienste um das ingwerhaltige Nationalgetränk sowie Christian Bechtel. Letzterer u.a. auf Grund seiner dominanten Vorgaben während seiner adligen Vergangenheit sowie seiner Tätigkeit als Mundschenk in der Kampagne 2000/01, aber vor allem auch wegen seiner vorteilhaften Grundausrüstung (Statur) und nachgewiesener Feinfühligkeit bei der ergänzenden Beschaffung von vereinigungstypischen Arbeitsmaterialien. Dieses Gremium fungiert zudem als „Vorstand natürlich auf Lebenszeit

und Aufsichtsrat“ – um es vorweg zu nehmen: ernannt, logisch!

Nun, wie dem auch sei, im Laufe der Jahre sind verschiedene Neu-Mitglieder – stets auf einstimmigen Beschluss des Vorstands und mit ebensolcher des Aufsichtsrates – in die Vereinigung aufgenommen worden und Dank einer Initiative eines in WKGV-Kreisen nicht unbekannten, grün-bejackten und stets einen weithin hell leuchtenden akkuraten bürstenhaarschnitttragenden Grafikers mit einem Erkennungszeichen ausgestattet worden.

Die Mitglieder treffen sich mehrmals im Jahr – nicht – aber immer im Weihnachtsdorf am Schillerplatz und natürlich in der Kampagne an den Veranstaltungen der WKGV, hier vornehmlich im lokalen Bereich. – Aber, nicht vergessen: wir sind ja nur ein Karnevalsverein!



www. DER DIREKTE WEG.de



Wir wünschen eine
närrische Kampagne
2013 !



Langgasse 48 - 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 - 870 999 - 0 Fax: - 22

Immobilien • Finanzierung • Vorsorge • Investment



Die Hallenmannschaft:

(hs) „Ein bisschen Spaß muss sein“, das ist einer der Leitgedanken der Hallenmannschaft (nachfolgend Hallma genannt). Ohne diese Einstellung zur Sache wäre es wohl schwer nachzuvollziehen, dass sich die Hallma, mehr oder weniger vollzählig, jeden Dienstag in der Wagenbauhalle zu notwendigen Arbeitseinsätzen einfindet. So auch nach Abschluss der Kampagne von Prinz Jörg I. und Prinzessin Angela I. Die Umzugswagen wurden gereinigt, ab dekoriert und bedarfsweise instandgesetzt. Über den sich anschließenden Zeitraum von Frühjahr bis zum Spätsommer hinweg konzentrierte sich die Arbeit auf diverse Instandhaltungs- und Pflegearbeiten in und um unsere Halle herum. Nach Beendigung des „karnevalistischen Tiefschlafs“, denn wir sind ja nur ein Saisonverein, kamen Gedanken für ein „Großprojekt“ ins Rollen. Eine begehbare Narrenkappe als Bühnenbild sollte gebaut werden. Ersten Überlegungen nach eine Kappe, in der auf zwei Ebenen das Prinzenpaar samt Hofstaat Platz finden und unten, sozusagen in der Kreme, der 11er- Rat sitzen sollte. Bei genauerer Betrachtungsweise dieses Projekts offenbarten sich allerdings erste Probleme, die die Realisierung dieser Sache nicht gerade erleichterten. Ein Sachverständiger/Statiker wurde zur Begutachtung der Grundkonstruktion für dieses Bauwerk hinzugezogen. Aus sicherheitsrelevanten Gründen wurde dieses Projekt jedoch gestoppt.

Da die Hallma sozusagen „arbeitstechnisch mit den Hufen scharrte“, wurden kurzerhand Arbeiten in einem Umzugswagen begonnen. Aufgrund einer Sachspende des ehemaligen „Hofbarbiers“ Udo Spiess war ein Wagen in das Eigentum der WKG übergegangen; dafür nochmals herzlichen Dank an Udo Spiess. Nach dem Rückbau der Aufbauten und diverser Änderungen an der Konstruktion wurde der Wagen neugestaltet und mit einer großen, überdimensionalen Geburtstagstorte verziert. Bei den Arbeiten hierzu wurde die Hallma maßgeblich durch einige Senatoren (!) unterstützt. Auf diesem Wagen präsentierte sich am Faschingssonntag der Vorstand der WKG im Jahr des 60zigs-



Ihr Systemlieferant für Verpackungsmittel Bundesweit aus einer Hand

Als ISO-zertifizierter Verpackungs-Spezialist mit über 35 Jahren Erfahrung

- Eigene, moderne Logistik mit 40 LKW-Zügen und über 30.000 Palettenstellplätzen



Lieferung auch
direkt zum
Einsatzort



- Standardverpackungen und Sonderlösungen in Groß- u. Kleinmengen



- Professionelle Beratung bei Ihnen vor Ort durch unsere geschulten Verpackungsberater

- Umfangreiche Serviceleistungen z.B. in den Bereichen eProcurement, After-Sales-Service und Schulung

„Ein bisschen Spaß muss sein“

ten Vereinsjubiläums. So langsam bekamen wir dann erste Informationen zum kommenden Prinzenpaar; keine Infos zu den Personen, aber die Farben „Schwarz und Silber“ wurden uns genannt, und dass das Prinzenpaar wohl mit einem größeren Hofstaat auflaufen würde. Letzteres bestätigte uns dann in der Entscheidung, den Bau der begehbaren Kappe als Bühnenbild nicht weiter voran getrieben zu haben. Die Arbeiten am Prinzenwagen konnten beginnen. Bei der Planung und der Gestaltung hat unser „Chefwagenbauer“ Knut Goldberg wieder mal ganze Arbeit geleistet. Es kam der 11. 11. 2011; an diesem Abend wurde von mir ein altes Versprechen eingefordert, das ich mal aus einer Bierlaune heraus ausgesprochen hatte; ich wurde als Mundschenk bei Prinz Hermann III. und Prinzessin Bettina I. verpflichtet. Folglich musste ich meine Arbeit als Hallenmeister und meine Aufgabe als Mundschenk neu organisieren. Diverse Arbeiten in der Halle wurden kurzerhand auf andere Schultern verteilt. Diese Umverteilung hat wunderbar funktioniert, mein Dank daher nochmal an alle, die mich dabei unterstützt haben.



Die weitere Kampagne verlief dann wie in den Jahren zuvor. Die Hallma kümmerte sich um den Bühnenbau und die Bühnendekoration für die Saalveranstaltungen, den Zustand der Umzugswagen, um technische Ausfälle der Wagen während des Zuges zu vermeiden, und um viele viele andere Kleinigkeiten, die man hier im Einzelnen gar nicht auflisten kann, für das Gelingen einer Kampagne aber ungeheuer wichtig sind.

Die Mitglieder der Hallenmannschaft sind sozusagen die „Heinzelmännchen der WKG“, und die treffen sich, wie anfangs schon gesagt, jeden Dienstag in der Wagenbauhalle der WKG, um im Verborgenen zu werkeln und um dabei ein „bisschen Spaß zu haben“. Weitere Geschichten von den Heinzelmännchen folgen im nächsten Büttchen. Bis dann und nochmals herzlichen Dank an

alle Helfer sagt Euer „Oberheinzelmann“ Harald Schneider.

*Vorsprung
durch Service!*



TransPak
VERPACKUNGSMITTEL BUNDESWEIT

vertrauen uns mehr als 25.000 Kunden aus Industrie, Handel und Gewerbe

■ **Komplettprogramm für
Möbelfach- u. Übersee-
Spediteure**



■ **Verpackungsmaschinen inkl. Service**



■ **Dezentrale Organisationsstruktur (14 Standorte in Deutsch-
land und 4 weitere in A, CH, CZ und NL) für schnelle und
persönliche Beratung und Betreuung vor Ort**

TransPak AG, In der Au 7, 35606 Solms
Tel.: 0 64 41 / 95 55 – 0 ■ Fax: 0 64 41 / 95 55 – 299

www.transpak-gruppe.de

Metzgerei
SÜSS

Inh. B. Süß-Held
Neustädter Platz 1
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 42979
Fax: 06441 4491097

Hausmacher Spezialitäten
aus eigener Herstellung

Party - Service
warme & kalte Buffets
Rind & Kalb
vom BIO-Bauer
Wild
aus heimischem Revier



Wir bedanken uns
für das schöne Jahr als Prinzenpaar,
wünschen der **WKG** und dem neuen
Prinzenpaar viel **Spaß, Erfolg und**
Gesundheit in der Kampagne 2012/2013
Ihre **Bettina I. und Hermann III.**

Kleincontainer bis 4 cbm.
Schrott • Altmetall • Recycling



Schneider

Harald Schneider

Lager und Büro • 35576 Wetzlar • Nassauer Weg 20

Tel. 0 64 41 / 4 78 65 • Fax 0 64 41 / 4 78 90

E Mail: info@schneider-recycling-wetzlar.de

Internet: www.schneider-recycling-wetzlar.de

**HERZLICHEN DANK
FÜR DIE SCHÖNE ZEIT
IN DER PRINZENKLAUSE!**

Am Neustädter Platz
35576 Wetzlar
Telefon
0 64 41-4 54 41

Süss

Das gemütliche
Restaurant
in Wetzlar!

Wildspezialitäten
aus eigener Jagd

Saisonbedingte Spezialitäten

IMMER FRISCHE ZUTATEN

**Fleisch aus eigener Schlachtung
in familieneigener Metzgerei**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11.30 bis 14.00 Uhr und
von 17.00 bis 23.00 Uhr, Samstag ab 17.00 Uhr – Montag Ruhetag.
– Räume für 20, 30 und 60 Personen –
– Separater Raucherraum vorhanden –
Seit 1920 in dritter Generation!

Ihr Weg zu uns:
Wetzlarer Altstadt
Fußgängerzone
Glockenspielhaus

Fahn
Juwelier und Uhrmacher
seit 1835

Krämerstraße 5-7
35576 Wetzlar
Tel. 0 64 41 / 4 52 65
www.juwelier-fahn.de

Juwelen Uhren Schmuck Perlen Edelsteine



Glashütte
ORIGINAL

Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



Es war einmal ... so fangen Märchen an, auch für uns wurde ein Märchen wahr, und in diesem Märchen waren wir die beiden Hauptpersonen.

Begonnen hat alles in der Kampagne 2010/2011.

Als Gäste des Prinzenemfangs von Prinz Jörg I. und Prinzessin Angela I., waren wir überwältigt von dem angenehmen Miteinander und der Fröhlichkeit der „WKG-Familie“, wir fühlten uns sozusagen auf Anhieb „sauwohl“.

Nach diesem tollen Abend, an dem wir so viele nette Leute der WKG kennengelernt hatten, fassten wir den Entschluss, Prinzenpaar zu sein das wäre auch was für uns und irgendwie muss das auch Gott Jokus vernommen haben.

Dann ging eigentlich alles ziemlich schnell.

Schon am 18. April trafen wir uns in geheimer Mission bei Elisabeth und Hajo Wolf im Wintergarten.

An diesem Abend fragte uns der WKG-Präsident Thomas Heyer: „Könntet ihr euch vorstellen, das Prinzenpaar der Jubiläumskampagne der WKG

zu werden?“ Da wir uns mit der Thematik schon beschäftigt hatten, bejahten wir diese Frage mit großer Freude. So wurden wir das Prinzenpaar der WKG-Jubiläumskampagne 2011/12, und nur ein kleiner, auserwählter Kreis wusste darüber Bescheid.

Kurz darauf begannen auch schon die ersten Vorbereitungen. Welches Prinzenlied wollen wir singen, wie soll unser Orden gestaltet sein, und wie soll unser Ornat aussehen, denn das sollte ja schließlich etwas Besonderes werden.

Große Unterstützung fanden wir in unserem Hofmarschall Timo Mertens und unserem langjährigen, guten Freund Gerhard Lenhart.

Schon Mitte Mai war unser erster Termin beim Kostümverleih Jansen in Frankfurt. Relativ schnell konnten wir uns hier für unser Ornat entscheiden. Im Juni folgte dann die Fahrt zur Ordensmanufaktur „Zinnhannes“. Der Prinzenorden sollte selbstverständlich etwas mit unserem Beruf zu tun haben; das Ergebnis ist uns sicherlich gelungen. Einfach gestaltete sich die Auswahl des Prinzenliedes; getreu unserem Lebensmotto: „Ein bisschen





Ein starker Partner
...wenn Qualität entscheidet

Kurz

- Umzüge
- Lagerung
- Archivmanagement
- Logistiklösungen

Friedrich Kurz GmbH · Walter-Zapp-Str. 4 · 35578 Wetzlar/Germany
 Tel: +49 (0) 64 41 - 92 32 - 0 · info@kurz-moving.de · www.kurz-moving.de



Tagungen – Kongresse – Messen

immer professionell in der Stadthalle Wetzlar

- ▶ zentrale Lage
- ▶ moderne Technik
- ▶ flexible Raumaufteilung
- ▶ helle und offene Architektur
- ▶ 2.000 m² Ausstellungsfläche
- ▶ Tagungen bis zu 500 Personen
- ▶ Hotelanbindung und Parkhaus



Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



Spaß muss sein“. Somit war auch das erfolgreich erledigt.

Gut in der Zeit dachten wir uns, der 11. 11. kann kommen; aber die Sache mit der Geheimhaltung, die hatte es in sich. Kinder, Eltern, Freunde oder Bekannte, keiner hatte auch nur die leiseste Ahnung von unserem Vorhaben. Als dann das Prinzenrätsel in der Zeitung erschien, wurde die Sache prekär. Vielfach wurden wir angesprochen: „Ihr (!) seid doch das Prinzenpaar, oder?“

Wir haben dicht gehalten und immer geantwortet: „Nee, nee, wir doch nicht, kein Geld, keine Zeit für so was, soll jemand anderes machen!“

Und wie die Zeit verging, plötzlich stand der 11. 11. auf dem Kalender und unsere Proklamation bevor. Bei der Vorstellung des Kinderprinzenpaares, Tim I. & Luisa I., das bereits um 11:11 Uhr proklamiert wurde, wollten wir uns wegen der „Geheimhaltung“ nicht sehen lassen. Das fanden wir schon schade.

Am Abend jedoch, im toll geschmückten Saal der Wetzlarer Stadthalle schlug unsere Stunde. Bei bombiger Stimmung wurden wir um 23:11 Uhr vom Präsidenten der WKG zum Prinzenpaar der Kampagne 2011/12 proklamiert. Somit hatte die Geheimniskrämerei endlich ein Ende; die Augen

unserer Kinder Rebecca und Cedric wurden immer größer, und die Gesichter zahlreicher Anwesender wurden länger und länger.

Noch in dieser Nacht verpflichteten wir unseren kompletten, wenn auch großen Hofstaat. Besonderen Spaß hatten wir bei der Auswahl unseres Mundschenks und unserer Hofsekretärin, die wir seit ca. einem halben Jahr „an der Nase herumgeführt hatten“. Schließlich waren es die beiden, die immer sagten: „Ihr müsst mal Prinzenpaar werden.“

Zur Krönung des Abends luden wir die WKG-Familie zu einem ersten prinzlichen Umtrunk für den nächsten Tag in die „prinzliche Wurstmanufaktur“ ein. Getreu dem Motto: „Ein bisschen Spaß muss sein“, spielte Uli Jahn vor der Metzgerei, und die vielen Gäste hatten viel Spaß bei Bier, Prinzensekt und Häppchen.

Gleich am nächsten Tag war unser erster offizieller Auftritt anlässlich der Verleihung des Narrenspiegels beim NKB. Es folgten Termine zur Einkleidung unseres Hofstaates beim Kostümverleih Jansen. Auch hier hatten wir bereits viel Spaß.

Unsere nächste offizielle Veranstaltung war die Kampagneneröffnung in Naunheim mit Proklamation des Naunheimer Prinzenpaares, mit denen uns auch heute noch ein freundschaftliches Ver-



Wir bringen Leben in die Bude!

Und das nicht zu knapp. Über 7000 Bürgerinnen und Bürger fühlen sich schon heimisch mit uns. Egal ob Miet- oder Eigentumswohnung: Wir sind Ihr kompetenter Partner für Wetzlar und Umgebung. Mehr Informationen zu uns und unseren Angeboten unter: Telefon **06441 / 90120** oder per Internet www.wwg-wetzlar.de



Wetzlarer Wohnungsgesellschaft mbH



Mit uns kommen Sie gut durch die „fünfte Jahreszeit“!

LVM-Servicebüro

Ludwig Leyser

Steffen Leyser,
Christoph Leyser und
Dieter Fiedler

Sophienstraße 38
35576 Wetzlar
Telefon (06441) 4 50 31
info@leyser.lvm.de



Leben im Herzen Wetzlars!

Eigene Möbel
können mitgebracht werden.

Vereinbaren Sie einen Besuchs-
termin, um uns besser kennen-
zulernen.

e-mail: info@altenzentrum-wetzlar.de
www.altenzentrum-wetzlar.de

- Reizvolle Lage.
- Vollzeit- und Kurzzeitpflege.
- Über vier Jahrzehnte Erfahrung.
- Café Domblick.



Pariser Gasse 3, 35578 Wetzlar
Fon (0 64 41) 99 54 00, Fax 99 54 04

Neue Geschäftsstelle: Niedergirmeser Weg 67, Do. Nachmittag geöffnet.

Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



hältnis verbindet.

Im November 2011 nahmen wir dann zusammen mit anderen WKG-Aktiven an einer Fluss-Schiff-fahrt teil. Es war ein tolles Erlebnis, vor allem mit unserem „kleinen Timo“.

Wieder im „Heimathafen“ angekommen, ließen wir es uns nicht nehmen, den jüngsten Nachwuchs des Vereins, die Minis, bei ihrem Training zu besuchen.

Anschließend statteten wir der Hallenmannschaft einen ersten Besuch ab; wir waren sehr angetan vom Engagement mit dem die Hallenmannschaft für den Verein und damit auch für uns tätig ist. Weitere Besuche in der Halle sollten folgen.

Nun kam die Vorweihnachtszeit; neben den Foto-terminen für die Titelseite des Büttchens und die prinzlichen Fotokarten hatten wir etwas Zeit zum Durchatmen, Zeit um Sponsoren zu suchen und natürlich um sich mit der WKG-Familie im Weihnachteldorf bei „Lockstedter“ und „Glühwein“ zu

treffen.

Darüber hinaus war es an der Zeit, die Einladungen für den Prinzen- und Neujahrsempfang zu gestalten. Hierbei und bei der Verteilung der Einladungen zeigte sich, wie wichtig ein gut funktionierender Hofstaat ist.

Gleich Anfang Januar ging's richtig los, unsere Prinzenklausur wurde eingeweiht. Diese eigentliche kleine Veranstaltung war schon ein riesiger Erfolg. Es wurde getanzt, gelacht und gefeiert. Selbst das Kinderprinzenpaar, Tim I. und Luisa I., war vom Tanzen so begeistert, dass wir gemeinsam einige Tage später bei uns zu Hause einen „Tanz-Crashkurs“ absolvierten. Somit war die Kampagne 2011/2012 in Sachen Tanz vorbereitet.

Am nächsten Tag besuchten wir den Naunheimer Neujahrsempfang. Am Freitag der nächsten Woche nahmen die männlichen Hofstaatmitglieder und auch zahlreiche andere männliche WKG-Anhänger an der Herrensitzung in Mainz teil. Meines Empfindens nach eine gelungene und „saubere“



Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



Männerveranstaltung.

Bereits am nächsten Tag fand der Prinzenempfang in unserer Prinzenklausur statt, der ähnliche Ausmaße annahm wie die Einweihung unserer Prinzenklausur eine Woche zuvor.

Der nächste Besuch führte uns zum Neujahrsempfang des Aßlarer Karnevalsvereins. Diese spaßige Veranstaltung zog sich bis zum frühen Nachmittag hin und offenbarte erste konstitutionelle Schwachpunkte im Hofstaat.

Eine weitere schöne Veranstaltung war die Sitzung „Närrisch bunt nach Meenzer Art“ im Mainzer Kurfürstlichen Schloss.

So langsam ging es in die „heiße Phase“, unser Terminkalender war sozusagen „proppenvoll“. Wie in jedem Jahr hatte der Hessische Ministerpräsident alle Prinzenpaare zu einem Empfang eingeladen. Bei diesem waren auch wir anwesend. Es war ein schöner Vormittag, wichtiger jedoch war für uns die am Nachmittag stattfindende Veranstaltung des TSV „Kids for Family“.

Der nächste Höhepunkt in unserem „Prinzendasein“ war der Neujahrsempfang der WKG im Schützengarten. Es war für uns ein überwältigendes „Event“ mit Verleihung unserer Prinzenorden.

Für den 26.01. hatten wir eine Einladung zum



Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



närrischen Stammtisch der Ehrensensatoren. Wir verlebten einen netten Abend. Die Ehrensensatoren hatten ein tolles Programm zusammengestellt, und wir fühlten uns in den Reihen der „rot Bejackten“ sichtlich wohl.

Die nächste Veranstaltung, zu der wir eingeladen worden waren, war der Manöverball der Prinzengarde. Auch hier gab es ein tolles Programm mit Spaß und Spiel, und Lutz spielte mit uns... ja, ja, der Lutz!!!

Am nächsten Morgen fuhren wir dann zu einer Veranstaltung nach Recklinghausen. Insgesamt waren hier 46 Prinzenpaare zusammengekommen. Ein interessantes Treffen, wenn auch die Anreise zugegebenermaßen strapaziös war.

Tags darauf besuchten wir das WKG-Ehrenmitglied „Zippchen“. Krimhild hatte ihre Zelte vorübergehend im Krankenhaus aufgeschlagen. Dieser Besuch war eine besondere Ehre für uns.

Nachfolgend besuchten wir den Seniorenfasching der Stadt Wetzlar, einen Empfang beim Magistrat der Stadt Wetzlar, und im Anschluss daran hatte

unser Homa Timo ein traditionelles Prinzenpaartreffen in der Prinzenklause organisiert. Es waren Prinzenpaare samt Hofstaat aus Gießen, Solms, Naunheim, Atzenhain und Langendernbach der Einladung gefolgt. Ein kurzweiliges Treffen, verbunden mit vielen neuen Orden.

Nach drei freien, faulen Tagen hatten wir von nun an jeden Tag Termine, die wir gerne wahrgenommen haben: Einladung zu einem Abendessen bei Familie Wolf oder Gratulationsbesuche bei Geburtstagen von Karnevalisten und Freunden, Besuche bei Senioren- und Behinderteneinrichtungen oder Besuche verschiedener Kindergärten und Schulen.

Auch die Besuche der Veranstaltungen von befreundeten Vereinen sowie der heimischen Banken Volksbank und Sparkasse, der Stadtverwaltung Wetzlar oder aber der Empfang bei der WNZ; überall haben wir nette Menschen kennengelernt und Spaß gehabt.

Besonders in Erinnerung bleiben werden uns die Saalveranstaltungen der WKG; egal ob Gala-



Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



Prunksitzung, Kappengala, Seniorennachmittag, Kinderfasching oder Weiberfasching, alle waren einfach nur spitze.

Der eigentliche Höhepunkt unserer Kampagne stand uns noch bevor. Zuvor galt es jedoch, anlässlich des kleinen Zuges am Faschingssamstag nach alter Tradition den Mittelstein am Eisenmarkt zu säubern. Anschließend stürmten wir mit der Prinzengarde die „Hauptwache“ am Café Glässel und somit war der Prinz für die nächsten Tage der mächtigste Mann in Wetzlar, denn er hatte den Stadtschlüssel in seinen Händen.

Im Anschluss daran ließen wir es uns nicht nehmen, an einem Empfang im Modehaus Beck teilzunehmen, um uns etwas zu stärken. Am Abend ging es dann auf die große Rundfahrt im vollbesetzten Stadtbus der Firma Gimmler.

Nach vier gelungenen Auftritten kamen wir in unserem Heimatort Niederbiel auf die Bühne. Hier berichtete uns der Sitzungspräsident Thorsten Gernand über die „Umbenennung“ unseres Straßennamens von Schleienweg in „Prinzenpaargasse“. Hierfür wurde eigens ein Straßenschild ange-

fertigt. Dieses weist seitdem auf die närrische Zeit und unsere Regentschaft hin. Der krönende Abschluss an diesem Abend fand bei unserem „Heimatverein“ in Oberbiel statt. Mit dem „prinzlichen Männerballet“ und der Tanzgruppe „Last Minute“ der Prinzessin wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert

Der Faschingsumzug am Sonntag, bei strahlend blauem Himmel, war das Highlight unserer Kampagne. So viele begeisterte Menschen bei super Sonnenschein, einfach traumhaft und unvergesslich.

Leider war meine Prinzessin an diesem Tag bereits gesundheitlich angeschlagen und fühlte sich nach dem Zug regelrecht krank.

Von unseren närrischen Untertanen sehnsüchtig erwartet, begaben wir uns nach Abschluss des Umzuges in unsere Prinzenklause; hier wurde noch ausgiebig und ausgelassen gefeiert.

In nicht so rosiger Erinnerung wird mir der Rosenmontag bleiben, nicht nur meine Prinzessin lag mit Lungenentzündung da nieder, sondern auch mein Kronprinz Cedric; er hatte eine Mittelohrentzündung. Da der Arzt beiden strengste Bettruhe ver-



Bericht des Prinzenpaares

Prinz Hermann III. & Prinzessin Bettina I.



ordnet hatte, musste ich an diesem Tag leider auf sie verzichten.

Der Faschingsdienstag war mit sehr vielen Terminen bestückt, und so mussten wir schon recht früh auf Reisen gehen. Schönster Termin war der WKG-Frühschoppen. Hier wurde mir, und meiner Prinzessin in Abwesenheit, das Großkreuz der WKG verliehen. Zusätzlich wurde ich in die Reihen der Senatoren aufgenommen.

Es folgte ein Besuch im „Garde-Hautquartier“ bei Horst und Bärbel Fey in der Langgasse, anschließend ging es in unsere Prinzenklausur.

Langsam wurde es ernst, denn das Ende meiner Regentschaft rückte immer näher. Da ich mir nicht sicher war, ob ich die Prozedur des Federnziehens über mich ergehen lassen sollte, wäre ich am liebsten unsichtbar geworden. Aber es kam, wie es kommen sollte: Die beiden Präsidenten der WKG entrissen mir meine mit Stolz getragenen Federn. Nach diesem so traurigen Abschluss „baute“ mich mein Hofstaat wieder auf, so dass es doch noch ein schöner Abend wurde.

Offiziell endete unsere Regentschaft beim traditionellen Heringessen am Aschermittwoch. Auch hier musste ich meine Prinzessin entschuldigen, weil sie immer noch mit ihrer Erkrankung im Bett lag.

So ganz allein war ich ja doch nicht, denn meine Kronprinzessin Rebecca, die eine super Büttenrede vorbereitet hatte, und mein toller Hofstaat standen mir zur Seite, als es hieß: „Die Kampagne ist tot“.

Insgesamt war die Kampagne für uns eines der schönsten Erlebnisse was wir je hatten. Man kann schon sagen, man muss mal Prinzenpaar gewesen sein.

So viele nette Menschen kennen zu lernen und so viele Ereignisse erleben zu dürfen, ob es „Getränkeunfälle“ waren oder ob es eigenmächtige Ordensverleihungen aus den Reihen des Hofstaats waren oder ob wir im Prinzenbus fast erfroren wären, alles wird uns einfach unvergessen bleiben.

Bis zu Beginn unserer Regentschaft war uns nicht bewusst, wie groß die Akzeptanz eines Prinzenpaares sein kann bzw. wie der Karneval aus Fremden Freunde macht.

Abschließend möchten wir nicht versäumen, uns bei all denjenigen zu bedanken, die zum Gelingen der Kampagne beigetragen haben. Beim Autohaus Huttel & Groß für unseren Prinzenbus, beim Wirt unserer Prinzenklausur, bei unserem Hofstaat, dem Vorstand und allen Aktiven der WKG sowie allen Aktiven der anderen Vereine und natürlich bei all denen, die uns nicht nur mit Rat und Tat, sondern auch in materieller und sonstiger Weise unterstützt haben.

Zum guten Schluss können wir nur sagen, wir haben es nicht bereut und würden es immer wieder tun.

Wir sind stolz darauf, dass wir Euer Jubiläums-Prinzenpaar sein durften.

Euer Prinz Hermann III. und seine Lieblichkeit Prinzessin Bettina I.



Eine Süße Kronprinzessin

„Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei“

(rs) Dieses Sprichwort kann ich als Kronprinzessin nach einer wundervollen Jubiläumskampagne 2011/12 durchaus bestätigen, denn auch die Kampagne meiner Eltern, Prinz Hermann III. und Prinzessin Bettina I., endete wie gewöhnlich am sogenannten Blechdienstag um null Uhr mit dem traditionellen Federnziehen in der Prinzenklause.

meine Eltern vor lauter Aufregung keinen Ton rausbekommen. Als mein Papa dann aber das Mikrofon in die Hand nahm und ganz gelassen und voller Freude anfangen zu reden, wusste ich, dass es eine tolle Zeit werden wird. Sehr stolz auf meine Eltern war ich aber vor allem, als ich mit meinem Bruder auch auf die Bühne durfte. Einerseits war es schon etwas komisch, bejubelt



Doch zunächst einmal von vorne. Für mich begann die aufregende Zeit schon in dem Moment, als meine Mutter mir mitteilte, dass sie und mein Papa das kommende Prinzenpaar der WKG seien. Erst war ich natürlich fassungslos und konnte es gar nicht wirklich realisieren. War doch die WKG, für mich persönlich, nie von ernsthafter Bedeutung, da ich meine karnevalistischen Wurzeln in Niederbiel habe. Und nun auf einmal sollten gerade meine Eltern das Wetzlarer Prinzenpaar sein und während der fünften Jahreszeit im Rampenlicht stehen. Dieser Gedanke war wirklich jenseits meiner Vorstellungskraft...

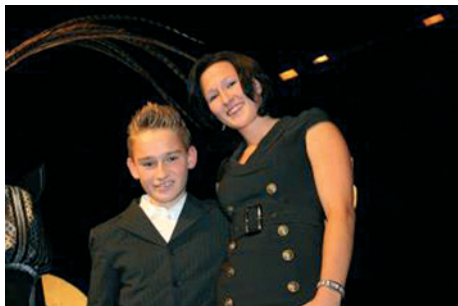
Doch dann kam der 11. 11. 2011. Total nervös und sehr angespannt kamen mein Bruder Cedrik, der von der ganzen Sache gar nichts wusste, und ich in die Stadthalle. Ich war sehr erstaunt, wie die Eröffnung der Faschingskampagne in Wetzlar mit richtigem Programm und der Proklamation des Prinzenpaares gefeiert wird. Als dann der Moment kam, in dem meine Eltern die riesige Bühne betraten, hatte ich einen gefühlten Puls von 280. Ehrlich gesagt hatte ich wahnsinnige Angst, dass

zu werden und sich hunderte Namen und Gesichter zu merken, andererseits war es dennoch schön, diese tollen Eindrücke und Emotionen an dem einmaligen Abend erleben zu dürfen.

Und so nahm dann die Kampagne nach der erfolgreichen Proklamation meiner Eltern am 11. 11. 11 um 23:11 Uhr ihren Lauf. In Bezug auf den Verlauf der Kampagne und mit Bedacht darauf, dass ich durchaus dazu neige, ellenlange Romane zu schreiben, möchte ich mich im Folgenden auf meine drei persönlichen Highlights beschränken:

Eines davon war der Besuch im Haus Minneburg, eine Einrichtung für Menschen mit schwerer Behinderung. Durch den Besuch ist mir bewusst geworden, dass man jede Sekunde seines Lebens in vollen Zügen genießen sollte, denn manchmal will es das Schicksal so, und plötzlich liegt man, z.B. aufgrund eines Verkehrsunfalls, ans Bett gefesselt und wird nur noch durch Maschinen am Leben gehalten. Der Gedanke daran, dass wir diese Menschen nur durch unsere Anwesenheit glücklich gemacht haben, berührt mich auch heute noch sehr. Auch

wenn man es nicht direkt sehen konnte, wir alle haben die Freude und das Glück der Menschen über unseren Besuch tief in uns gespürt. Dieser Moment bleibt immer in meinen Gedanken.



Ein weiteres Highlight war natürlich der große Faschingszug durch die Wetzlarer City. War ich die Jahre zuvor immer beim Niederbieler Karnevalsverein mit meinen Gardemädels zu Fuß unterwegs, durfte ich diesmal die ganze Parade „von oben“ betrachten. Und das auch noch vom schönsten und prächtigsten Wagen des ganzen Zuges. An der Stelle ein ganz großes Lob an die Hallenmannschaft, die den Wagen wirklich einzigartig erbaut haben! Es war unfassbar schön, den Zug mal so erleben zu dürfen und die jubelnden Menschenmengen zu begeistern.

Mein drittes persönliches Highlight war der Aschermittwoch und die damit verbundene Verabschie-

dung des Prinzenpaares und der Jubiläumskampagne 2011/12. Als es nach meiner Büttenrede „Standing ovation“ gab, fühlte ich mich richtig gut, und ehrlich gesagt, war ich schon sehr stolz auf mich, aber auch stolz darauf, dass meine Eltern das Prinzenpaar der WKG waren. Dadurch, dass meine Mutter, Prinzessin Bettina I., durch eine Erkrankung leider nicht am Heringessen teilnehmen konnte, war es meine Aufgabe, das Zepter der Prinzessin in die Truhe zu legen. In diesem Augenblick musste ich sehr mit meinen Emotionen kämpfen, bedeutete dies doch das endgültige Aus der Kampagne und das Ende einer unvergesslich schönen Faschingszeit.

Zusammenfassend kann ich als Kronprinzessin sagen, dass die Kampagne meiner Eltern eine wundervolle, emotionale, lustige, aufregende, spannende, interessante, witzige, unvergessliche und wunderschöne Zeit war. Ich möchte mich für die tollen Momente, die ich bzw. wir erleben durften, bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.

Es war einfach klasse!



FORUM-WETZLAR.DE | 110 SHOPS | MO-SA BIS 20 UHR

forum
WETZLAR

1700 PARKPLÄTZE | 1. STUNDE FREI PARKEN

**MEIN SHOPPING-CENTER
FÜR TOLLE TAGE – DAS GANZE JAHR.**



wünscht eine
nährlich gute Kampagne 2013

wd print + medien

liefert: Im **Offsetdruck** in höchster Qualität

Kataloge, Broschüren, Preislisten, Zeitschriften, Bücher, Geschäftsdrucksachen, Flyer ...

Im **Digitaldruck** fertigen wir für Sie Drucksachen in

Kleinauflagen und **Großformatdrucke** wie zum Beispiel Poster oder Banner.

wd print + medien GmbH & Co. KG

Elsa-Brandström-Straße 18 · 35578 Wetzlar

Telefon: 06441 959-162 · Telefax: 06441 75687

info@wdprint-medien.de · www.wdprint-medien.de



STUDIO 7 flair
FRISEUR SALON IRIS WINTER

Erleben Sie uns – Wir freuen uns auf Sie

Ihre *Iris Winter*

Sie finden uns in der Altstadt, direkt an der Lahnbrücke
Parkmöglichkeiten auf der Lahninsel

Lahnstraße 39 · 35578 Wetzlar

06441 44022

iriswinter@studioflair.de · www.studioflair.de

Di. - Fr. von 8:00 bis 18:30 Uhr + Sa. von 7:30 bis 16:00 Uhr

Gesonderte Termine nach persönlicher Absprache

Vibration Couleurs

... Dramatische Eleganz

... Vibrierenden Nuancen

... Geheimnisvollen Farbschattierungen

... Trendfrisuren

High Class Styling

Vom perfekten Haarschnitt

bis zum Typenangepassten "Make up"

Modernste MICROPIGMENTATION

Neuer Look - neues Feeling

Wir machen das Beste passend zu Ihrem Typ

... Kostenlose Haar- und Kopfhautanalyse

... individuelle Typenberatung

Asiatische Massagen

Permanent Make up

... Höchstmaß an Hygiene

... Zertifizierte Pigmentistin

... Ästhetische Schönheit für Ihr Selbstbewußtsein

... Ein Preis inkl. Nachbehandlung

Phytologie Anwendungen

Natur Heilprodukte

auf rein pflanzlicher Basis

zur Kraft- und Energieübertragung

Kreativität, Vielseitigkeit

Effizientes arbeiten und sich dabei abheben

von der Masse - Das ist unser Motto

Über unseren Kunden-Service

reden wir nicht, wir haben ihn einfach.

Hof Friseur
der 21. KG



Als der Karneval im Frühling passiert

(tm) Es war im Frühling im vergangenen Jahr, als mein Telefon klingelte. Ach Frühling, was sage ich, der Winter war gerade erst passé, also irgendwas zwischen März & April, also wirklich richtig früh.

Dieses Jahr wurde ich auch nicht ins Präsidialamt bestellt, sondern man traf sich in einer wunderschön idyllisch gelegenen Behausung im Schwalbacher Forst.

Jedem, dem es bis hier noch nicht klar ist, ja, es geht um das erste Treffen mit dem neuen Prinzenpaar, also dem Prinzenpaar der Kampagne 2011/2012, Prinz Herrmann III. und Ihre Lieblichkeit Prinzessin Bettina I.

Auf diesem Hüttchen wurden Sie mir vorgestellt, und ich konnte meine Jubelrufe nicht länger für mich behalten. Nicht nur, daß es mein 2. Handwerksprinzenpaar war, nein, nach einem Installateur jetzt endlich - mein Traum - ein Metzgerprinzenpaar. Heizungsrohre kann man leider nicht essen, und so, wie ich es mir vorgestellt hatte, kam es auch endlich. Worscht bis zum abwinken, und die schmeckte immer so gut...

Aber der Reihe nach, wir lernten uns an einem wunderschönen Abend näher kennen und schätzen, die Fahrt nach Frankfurt zu unserm allseits beliebten Prinzenpaarausstatter „Theaterkostüme Jansen“ wurde zu einem grandiosen Erfolg. Das Ornat des Prinzenpaares sollte erstmalig nicht mehr den klassischen Schnitt bekommen, sondern es sollte was ganz anderes werden, wurde es auch, einfach umwerfend schön.

Im Anschluss fuhren wir direkt von Frankfurt nach Krummenau in die Eifel, dort residiert unser aktueller Ordenshersteller, die Firma „Zinnhannes“. In deren Ausstellungsraum berieten wir erstmalig über die Gestalt eines Prinzenordens und schnell wurde klar, man

möchte das Geschäftslogo der Metzgerei Süß und das Innungszeichen der Fleischer in einem Orden haben. Hier kann man nur sagen, wenn man kompetente Partner zur Seite hat, dann gelingt auch so ein Kunststück; der Orden wurde erstmalig ein bisschen anders als die „üblichen“ Prinzenorden, er wurde in diesem Jahr mehr plastisch gestaltet.

So, die Kampagne lief also schon auf Hochtouren und es war noch nicht mal Sommer. Als das Ochsenfest vorbei war und ich als Hofmarschall dem Präsidium auf dem Apfelweinfest den fertigen Orden präsentieren konnte, wurde uns allen klar, das gibt eine grandiose Kampagne. Die Zeit bis zum 11. 11. verflog nur so, und schon fanden wir uns im Hotelzimmer ein, wo ein aufgeregtes Prinzenpaar letzte Vorbereitungen in Sachen Kosmetik machte, vor Ihrem ersten großen Auftritt auf der WKG-Bühne. Ab hier ging alles ganz schnell. Die Begrüßung in der WKG-Familie war wie immer sehr sehr herzlich und schön, eine Woche später fand man sich schon zum 1. Hofstaattreffen in der künftigen Prinzenklause ein. Der Hofstaat in diesem Jahr sollte gespickt sein mit alt-erfahrenen WKG-Karnevalisten, so war ein ehemaliges Prinzenpaar genauso dabei wie einer, der vor geraumer Zeit auch schon Hofstaat-Erfahrungen gesammelt hatte. Die Weihnachtszeit war kaum spürbar, und so fanden wir uns im Januar zu einem grandiosen Neujahrempfang im Schützengarten ein.

Bis die Kampagne am Aschermittwoch ein jähes Ende nahm, besuchten wir wieder viele soziale Einrichtungen, Institutionen und Sitzungen der befreundeten Vereine, so dass wir auch in diesem Jahr wieder 140 Auftritte verbuchen können. An dieser Stelle sei dem Prinzenpaar und dem Hofstaat ein großes Lob ausgesprochen, daß alle so mitgezogen haben und alles toll funktioniert hat.

AVG Möglich

Geschäftsführer Dirk Möglich

GmbH

In den Gärten 4
35641 Schöffengrund

Tel. +49 (0) 64 45 / 9 23 10 90

Mobil +49 (0) 171 / 611 6222

Fax +49 (0) 64 45 / 9 23 10 99

*Die AVG, man glaubt es kaum
erfüllt mit Autos jeden Traum.
Neu-, Gebraucht- und Vorführwagen,
über uns kann man fast jeden haben.*

www.avg-moeglich.de · info@avg-moeglich.de

Energie, die nur ein Lächeln kostet: Viessmann Solarsysteme.

Willkommen auf der Sonnenseite:

- Leistungsstarke Solarsysteme
- Hocheffiziente Kollektoren
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten
- Attraktive staatliche Förderprogramme



HEINRICH Schäfer
Bäder • Heizung • alternative Energien

Wir beraten Sie gerne:

Heinrich Schäfer
Neustadt 29 • 35576 Wetzlar
Tel. 0 64 41-4 23 97
Fax 0 64 41-4 36 43
E-mail: info@schaefer-wetzlar.de
www.schaefer-wetzlar.de

VIESSMANN



Zinnhannes[®]
"Orden"tliche Ideen

Hauptstraße 1
55483 Krummenau
Tel. 06543-9877-0
www.zinnhannes.de

TanzSportVerein der WKG – Kinderprinzenpaar aus den Reihen des TSV!



(bb) Was soll man dazu noch mehr sagen ...? Es folgte Highlight an Highlight!

Kinderprinz Tim I. und Kinderprinzessin Luisa I. kommen aus den Reihen des TSV! Wie sollte es auch anders sein – denn unser Verein bringt doch so einiges hervor, ob Orientalen, Minis, Schautanz, Kadetten, Konfetti-Garde, Rock'n'Roll, Tanzmariechen, tanzende Prinzengarde oder Tanz-Paar!

So stand die diesjährige Jubiläumskampagne ganz im Zeichen des TSV, wollte man doch „sein Kinderprinzenpaar“ toll unterstützen. Und das fing auch schon am 11. 11. um 11:11 Uhr am Schillerplatz so richtig an! Alle Garden standen dem frisch proklamierten Kinderprinzenpaar Tim I. und Luisa I. auf der Bühne zur Seite und freuten sich sichtlich mit ihnen.

Die „MINIS“, lange Jahre trainiert von Sandra Mignon und Sylvia Lautz, hatten in der Jubiläums-



kampagne 2011/2012 wieder viele schöne Faschings-Auftritte und waren besonders stolz darauf, dass sie mit ihren neuen, tollen Kostümen auftreten konnten. An dieser Stelle möchten sich die MINIS mit ihren Trainerinnen und dem TSV nochmals ganz herzlich beim Sponsor, der Sparkasse Wetzlar und Herrn Klaus-Jörg Mulfinger bedanken – DANKE! Der Dank vom TSV gilt auch besonders Sandra Mignon, die sich dafür eingesetzt und alles eingefädelt hat. Liebe Sandra, wir hoffen darauf, dass du auch weiterhin mit Rat und Tat dabei bist!

Auch in der faschingsfreien Zeit ruhten die MINIS nicht! Haben sie doch das ganze Jahr trainiert und hatten Auftritte beim Landeskindertrachtenfest,



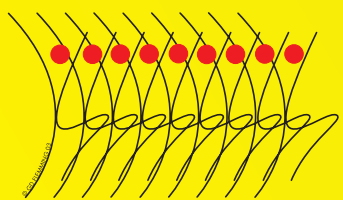
nahmen am Zug des Landeskindertrachtenfest teil, waren beim Sommerfest des Nachbarschaftszentrums im Westend und auch am Hessentag zu sehen.

Ein großes Dankeschön geht natürlich wieder an die Familien der MINIS, ohne deren Geduld, Hilfsbereitschaft und Unterstützung hätte es nicht immer so toll funktioniert.

Das Ende der Jubiläumskampagne haben dann Sandra und Sylvia zum Anlass genommen, die MINIS in neue Hände zu geben – sie wünschen Rebecca Süß und Julia Groß (bisherige Co-Trainerin) genauso viel Spaß mit den MINIS, wie Sylvia und Sandra ihn viele Jahre hatten.

Danke an alle „MINIS“ – Sylvia und Sandra sind stolz auf euch, ihr seid eine tolle Gruppe.

Auch in diesem Jahr konnte der TSV in der Kampagne einige Solisten dem Publikum präsentieren. Nach erfolgreicher Genesung unseres Tanzmariechens Fabienne Büring zeigten Hannah Lautz und



TanzSportVerein

Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.



Fabienne, trainiert von Thorsten Lühning, auf vielen Bühnen des TSV, der WKG und bei befreundeten Vereinen ihr Können.

Unser TSV-Tanzpaar, Mona Scheelen und Thorsten Lühning, trainiert von Kerstin Helbig, zeigte ebenso bei diversen Auftritten seinen mit vielen Schwierigkeiten versehenen spektakulären Tanz.

Dass sich das ganze Jahr Training rentiert hatte, zeigten die tollen Leistungen bei den Bezirksmeisterschaften in den karnevalistischen Tänzen Ende März, bei denen das Tanzpaar Platz eins belegte, Hanna einen tollen vierten Platz und Fabienne Platz fünf in ihrer Altersgruppe erreichten.

Wie bereits über weite Grenzen unserer Region bekannt, sind die „orientalischen Tanz-Formationen des TSV“ um die Trainerinnen Simone Schneider, Jenny Schneider sowie Corina Heine nicht nur auf den Bühnen- und im Straßen-Karneval des TSV

und der WKG präsent. Sie sieht man auch mit ihren farbenfrohen Kostümen und unterschiedlichen Choreografien auf den Bühnen von Kreuzfahrtmessen, auf der „18. Orienta 2012 - das europäische Messe-Event für orientalische Kunst“, auf VDK-Treffen, dem Weinfest am Schillerplatz oder beim Sommer- und Sportfest im Westend, um nur einige zu nennen.

Ein ganz besonderes Highlight in der Jubiläumskampagne war wieder der große „Gardetanz“. Diese Darbietung des TSV sprengt mittlerweile fast jede Bühne, waren doch mit Kadetten, Konfettigarde und der tanzenden Prinzengarde mehr als 45 Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne zu se-



hen – Karnevalisten-Herz, was willst Du mehr! Eine der Gruppen, die beim großen „Gardetanz“ mittanzten, sind die Kadetten, die in diesem Jahr erstmals mit ihren neuen Kostümen „stolz wie Oskar“ auf den Brettern, die die Welt bedeuten, den Auftritten entgegenfieberten. Aber auch im Vorfeld der Kampagne konnten die Kids beim Gallusmarkt ihr ganzes Können auf der Bühne zeigen, als sie beim KIKA Tanzalarm für Singa Gätgens, bekannt aus TV-Sendungen im KIKA, die Songs „Bäckerfrühsport“ und „High-School-Musical“ performt haben. Natürlich war die Begleitung des Kinderprinzen-



paares bei vielen Veranstaltungen und Auftritten ein ganz großes Erlebnis. Und angemerkt sei noch, dass die Kadetten mit ihren neuen Kostümen, trainiert von Anna Lebeau, in der Kategorie Jugend Tanzgarde den Bezirksmeistertitel für den Tanz-SportVerein der WKG e.V. erringen konnten!

Es gilt hier, einen ganz besonderen Dank vom Vorstand des TSV an alle Trainerinnen und Trainer der verschiedenen Gruppen auszusprechen. DANKE an Rüdiger Clostermann, Ursula Clostermann, Jens Diehl, Julia Groß, Corina Heine, Kerstin Helbig, Sylvia Lautz, Anna Lebeau, Thorsten Lühring, Tamara Marx, Julia Mathias, Sandra Mignon, Mona Scheelen, Jenny Schneider, Simone Schneider und Rebbecca Süß für euren tollen Einsatz!

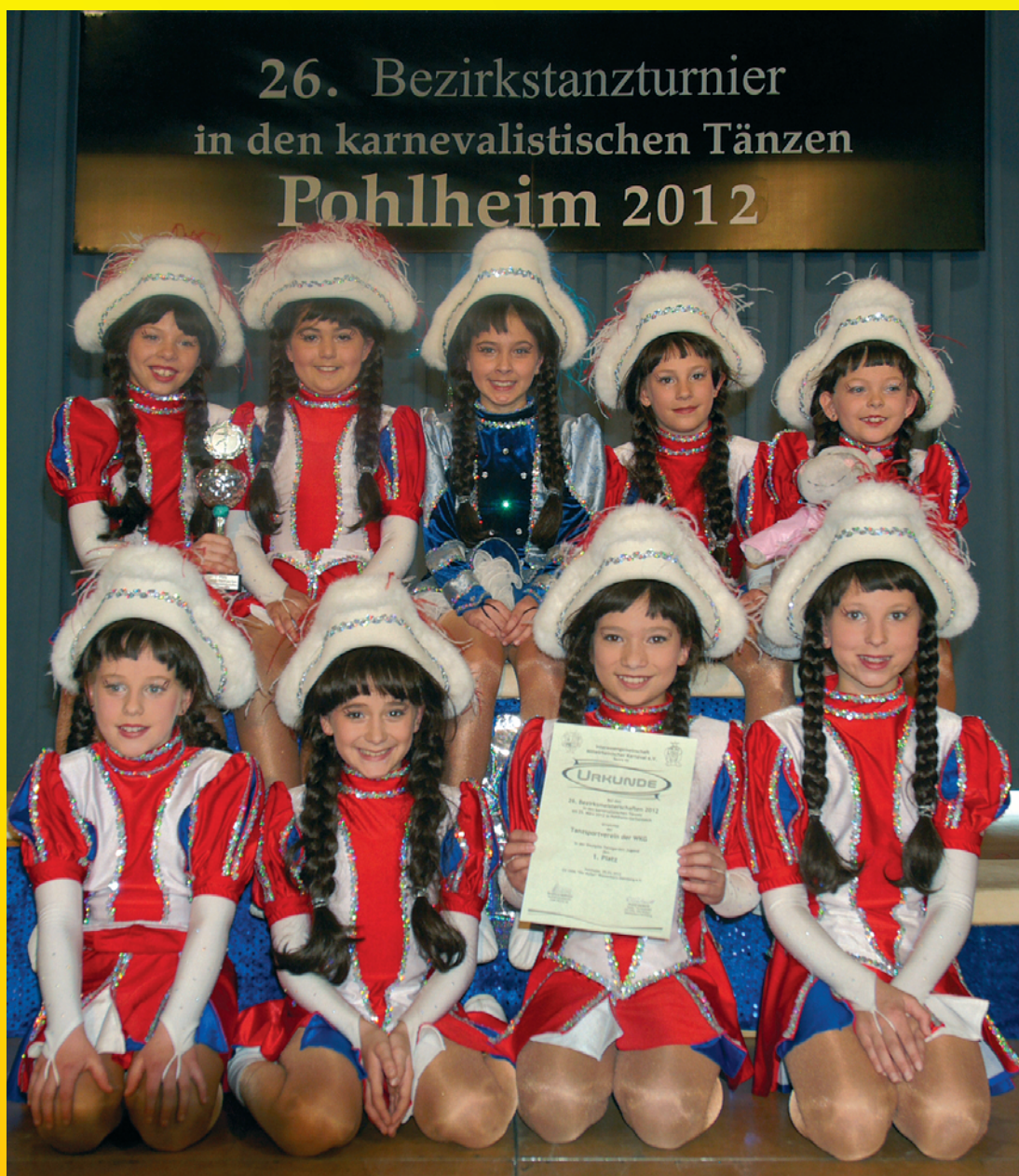
Das 9. Mal - unsere Veranstaltung „Kids for Family“ die beste und einzigartige Eigen-Werbung des TSV – Tanz-Auftritte der Extraklasse wurden einem begeisterten Publikum geboten! Neben den bereits

genannten Gruppen des TSV gab es auch Auftritte von unseren Breakdancern mit Jens Diehl. Die Solisten sollten an diesem Tag Zuwachs erhalten, nicht tanzend, sondern in der „Bütt“. Maria Jung stand hier zum ersten Mal in der „Bütt“. Nach diesem tollen Auftritt, sollte es nicht das einzige Mal in der Kampagne bleiben. Aber auch der Schautanz des TSV konnte mit dem Hessentags-Motto „Barock“ die mehr als 500 Besucher begeistern.

Der Schautanz des TSV hat im abgelaufenen Jahr einen großen Zuwachs an Tänzer/innen bekommen. Es sind annähernd 30 Tänzer/innen, die das Thema „Barock vertanzten“. Daher war das Erreichen eines Treppchenplatzes bei den Bezirksmeisterschaften in Pohlheim mehr, als sich alle erhofft hatten.

Dieses tolle Bild wurde nur noch am 19. Mai getoppt, als ein „Schautanz-Medley“, einstudiert von Tamara Marx, in Ehringshausen einer auserwählten Gruppe geladener Gäste serviert wurde. Die





als „Geheimwaffe“ geltende erfolgreiche Trainerin vieler Gruppen des TSV, unsere Kerstin, hatte an diesem Tag ihrem Sven das „Ja-Wort“ gegeben und im Laufe des Abends lieferten die Schautänzer/innen ihrer Trainerin mit dem „Schautanz-Medley“ ein einmaliges und unvergessliches Highlight ab.

Nicht vergessen wollen wir die Konfetti-Garde, denn aus ihren Reihen entstammte unsere Kinderprinzessin Luisa I. Was war die Konfetti-Garde „stolz“, wenn sie mir ihrer Prinzessin gemeinsam auf der Bühne stehen konnte. Und dies musste oft sehr schnell gehen, soeben noch auf der Bühne als Kinderprinzessin mit Singen des Kinderprinzenliedes beschäftigt, war Luisa I. einige Minuten später mit ihrer Konfetti-Garde im Konfetti-Kostüm tanzend auf der Bühne zu sehen. Daher ergab es sich auch, dass einige Auftritte des Kinderprinzenpaares mit so vielen Konfettis begleitet wurden, dass Kindergärten mehr als „ÜBERfüllt“ waren. Nach der Kampagne hatte auch die Konfetti-Garde mit ihren Trainern Kerstin Helbig und Thorsten Lüh-

ring noch einen großen Auftritt bei den Bezirksmeisterschaften, bei denen sie den Dritten-Platz in der Kategorie Junioren Tanzgarde erringen konnte.

Zu guter Letzt spülte das Weinfest am Schillerplatz wieder einiges an Geld in die TSV-Kasse, da in diesem Jahr der „TSV-Bauchladen“ weiter perfektioniert wurde und dank der Hilfe vieler Freiwilliger aus den Reihen des TSV und der WKG ein riesiger finanzieller Erfolg für die Gruppen des TSV erzielt werden konnte.

Nicht unerwähnt sollen die Auftritte am Weinfest-Samstag der Orientalen, der Kadetten und vom Schautanz bleiben, die zu einem gelungenen Weinfest beigetragen haben!

Bleibt nur noch anzumerken, dass natürlich der TanzSportVerein der WKG e.V. auch im vergangenen Jahr wieder mit einer großen Gruppe am Brückenlauf teilgenommen hat, dass die Trainingsvorbereitungen für die kommende Kampagne auf „Hochtouren“ laufen, wir gemeinsam mit der WKG



im Oktober gewandert sind und uns natürlich aufkommende Prinzenpaar freuen.

Der TanzSportVerein freut sich mit allen seinen Gruppen auf eine ereignisreiche Kampagne 2012/2013, auf die Proklamation des Prinzenpaares am 11. 11. und auf das 25. Jubiläum der Senatoren!

Ach ja – da war doch noch etwas!

Der Hessentag! – 10 Tage tolles Programm, an jeder Ecke in Wetzlar eine Bühne und der TSV mitdrin – nicht nur dabei!

Die Orientalen, die MINIS, die Kadetten, der Rock'n'Roll – unterstützt vom amtierenden Deut-

schen Meister, Rock'n'Roll Paar A-Klasse, Christina Bischoff & Lukas Moos, der Schautanz, die Musical-Abteilung hatten fast täglich auf eine der vielen Bühnen am Hessentag Auftrittstermine. Ob am Stand der Caritas, auf der BTZ Bühne, im Kinderdorf, auf der Bühne im Weindorf, am Seniorennachmittag des Trachtenvereins und mehrere Male im Polizeibistro. Der TSV war mit seinen Gruppen präsent, nochmals DANKE an alle, die dies ermöglicht haben, und die bei diesem einmaligen Event in Wetzlar dabei waren!

Es grüßt Euch alle Euer Bernd

„TSV macht Just Green Beine!“

Wir freuen uns auf alle, die Spaß am Tanzen haben und auf eine tolle Jubiläums-Kampagne der Senatoren der WKG!

Ob Gardetanz, Orientalischer Tanz oder Breakdance, Schautanz, Tanzmariechen, Minis oder Tanz-Paar – der TSV bewegt alle!

TanzSportVerein
Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.

Weitere Infos unter www.tsv-wkg.de
oder bei Timo Mertens 0177-3250783

Mir wünschen der WKG und ihrem Prinzenpaar Christian Friedrich I. und Christine I. eine erfolgreiche Kampagne 2012/2013



Scudo



HUTTEL + GROß GMBH

Autopark Dillfeld

35576 Wetzlar

Fiat-Pkw und Fiat-Transporter-Händler
Servicepartner für Fiat, Alfa Romeo und Lancia



Punto



Sedici



Freemont



Dobló



500 Cabrio

Unsere Homepage: www.Huttel-Gross.de

e-mail: Adressen.info@huttel-gross.de

Kinderprinzenpaar der WKG 2011/2012

(tz) Das Wetter war prächtig und der Schillerplatz noch fast leer als wir in unserem Dienstwagen Richtung Schillerplatz unterwegs waren. Wir waren sehr aufgeregt, da es ja unser erster großer Auftritt werden sollte. Und das an einem so besonderen Datum: dem 11. 11. 11.! Die erste Schwierigkeit bestand darin, uns ungesehen in der Nähe des Schillerplatzes zu positionieren. Da wir bereits unser Ornat angezogen hatten keine leichte Aufgabe.

Doch glücklicherweise fanden wir im Hof des Geschäfts Gerlach Unterschlupf. Von dort aus konnten wir das Geschehen auf der Bühne prima mitverfolgen. Nachdem unser Kinderhofmarschall auf die Bühne geholt und feierlich ernannt wurde, wussten wir, dass es jetzt bald für uns ernst werden würde. Und dann kam der große Moment. Unser Präsident Thomas Heyer proklamierte das Kinderprinzenpaar der Jubiläumskampagne 2011/2012! In unserem tollen Cabrio chauffierte uns Luisas Papa auf den Schillerplatz, bis nach vorne zur Bühne. Dort angekommen waren wir von der Stimmung der Leute begeistert, allerdings mussten wir natürlich sofort hoch auf die Bühne. Nachdem wir ein paar Worte zu „unserem Volk“ sagten, sangen wir das erste Mal



gemeinsam unser Prinzenlied „HumbaTätärrä“. Als die Veranstaltung vorbei war, fühlten wir uns wie kleine Stars, denn jeder wollte Fotos mit uns machen.

Am Abend folgte dann das zweite Highlight des Tages: die Proklamation des großen Prinzenpaares. Als Hermann und Bettina auf die Bühne traten, kannten wir



Naturheilpraxis Schöne

Akupunktur - Laser-Therapie
Psychosomatik - Neuraltherapie
Fußreflexzonenmassage
Homöopathie und Augendiagnose
und
Heilpraktiker-Ausbildung



Margit Dörner

35586 Wetzlar

Tannenweg 25 • Wetzlar/Hermannstein
Tel. 0 64 41 / 3 35 46 • Mobil 01 71 / 2 86 96 94
Fax 0 64 41 / 3908 08

Behandlungstermine nach Vereinbarung!

Allianz

Frank Brömer

Versicherungsfachmann (BWV)

Allianz Generalvertretung

Öffnungszeiten:

Montags - Donnerstags
08.00 – 13.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

Freitag
08.00 – 14.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Karl-Kellner-Ring 41
35576 Wetzlar

Telefon 06441 44688-0

Telefax 06441 44688-22

frank.broemer@allianz.de

Versicherung – Vorsorge – Vermögen

Immer ein Schritt voraus!



*nähe,
kompetenz*

**für Wetzlar
mit allen Stadtteilen**

enwag
energie • wasser • gesellschaft

Hermannsteiner Straße 1
35576 Wetzlar
Fon: 06441/939-0
Fax: 06441/939-211
E-Mail: kontakt@enwag.de
www.enwag.de

sie noch nicht, aber sie machten einen sehr netten Eindruck. Und dieser erste Eindruck bestätigte sich von Treffen zu Treffen immer mehr. Denn von Anfang an wurden wir von den Beiden nicht als Konkurrenz, sondern als Teil des großen Hofstaats gesehen. Es gab un-



zählige Treffen bei „den süßen Helden“ zuhause. Unter anderem bot Bettina an, uns etwas Nachhilfe beim Tanzen zu geben. Das nahmen wir natürlich gerne an, und so konnten wir auf den kommenden Veranstaltungen wie ein großes Prinzenpaar das Tanzbein schwingen. Welche Veranstaltungen waren das eigentlich? Nun ja, ziemlich viele. Insgesamt weit über 100.

Die offizielle Phase begann mit dem Neujahrsempfang, wo wir erstmals unsere komplette Vorstellung zum Besten geben konnten. Zum Glück verlief dieser Auftritt sehr gut und nahezu fehlerfrei. Luisa war übrigens die Einzige, die sich traute, den Gästen am 28. 01. noch ein frohes neues Jahr zu wünschen. Danach folgten die Auftritte Schlag auf Schlag.

Höhepunkte für uns waren selbstverständlich die von der WKG ausgetragenen Veranstaltungen, wie die beiden Galas, der Manöverball, Kids for Family oder auch der Stammtisch der Ehrensensoren mit einem tollen Programm. Der Staatsbesuch beim Hessischen Ministerpräsidenten im Schloss Biebrich war auch eine tolle Erfahrung, besonders wobei wir sehr viele Prinzenpaare aus ganz Hessen getroffen haben.

Je näher das Faschingswochenende rückte, desto dichter wurde unser Terminplan, und desto routinierter wurden wir bei unseren Auftritten. Eine Ausnahme machte hierbei sicherlich das Studienfach unseres Hofmarschalls: Wirtschaftsingenieurwesen. Ein echt schweres Wort, das wir oft durcheinanderwarfen, was das Publikum aber sehr lustig fand. Auch der tolle Spitzname von Luisa (Lulu) half uns dabei, unser Publikum zu erobern.

Das letzte Wochenende unserer Zeit als Kinderprinzenpaar sollte nochmals ein ganz besonderes werden. Den

Beginn machte die Stürmung des Café Glassel und die Übernahme der Regentschaft in Wetzlar. Am Abend gab es dann einen Auftrittsmarathon, der im Gimmlerbus über viele Stationen schließlich in Oberbiel sein Ende fand. Besonders toll fanden wir dann den großen Faschingszug am Sonntag auf unserem eigenen Wagen.

Diesen hatten wir in den Wochen zuvor selbst bemalt und renoviert. Hierbei unterstützte uns die Hallenmannschaft, wofür wir uns herzlich bedanken möchten. Nachdem wir etwa 10.000mal Helau gerufen und eine ganze Wagenladung Süßigkeiten geworfen hatten, waren wir gegen Ende des Zuges sehr erschöpft. Doch viel Zeit zum Ausruhen blieb nicht, denn am Montagmorgen hatten wir ein straffes Programm, welches schon früh begann. Heute standen Wetzlars Kindergärten an, die wir gemeinsam mit den Kadetten, Konfettis und der Garde besuchten. Schön war hier, dass wir immer lustige Spiele gespielt oder Lieder mit den Kindern gesungen haben und so viel Spaß hatten. Man merkte, wie sehr sich die Kinder über unseren Besuch freuten.

Aber auch am folgenden Tag standen tolle Auftritte, wie beispielsweise in der Fröbelschule an. Das war wirklich toll, denn hier erlebten wir die wohl beste Stimmung der ganzen Kampagne!

Natürlich wussten wir bei unserem letzten Auftritt an diesem Tag in Garbenheim auch, dass die Kampagne nun fast vorbei war. Das stimmte uns sehr traurig, denn wir hatten in den letzten vergangenen Wochen sehr viel Zeit miteinander verbracht. Abends folgte dann das Federnziehen, bei dem alle nochmal richtig feierten, bevor der traurige Moment kam. Für uns war dann um 22:11 Uhr Schluss mit lustig, denn nachdem wir zum letzten Mal unser Prinzenlied sangen, wurden Tim die Federn gezogen. Hier flossen so manche Tränen bei uns, aber auch beim Publikum, was uns zeigte, dass wir anscheinend alles richtig gemacht hatten. Zwei Stunden später musste dann auch Hermann Federn lassen, und die Kampagne war endgültig vorbei.

Beim Heringessen freuten wir uns dann über einen gelungenen Abschluss unserer Kampagne mit viel Lob und wirklich tollen Geschenken. Hierfür möchten wir uns bei allen Korporationen der WKG bedanken. Auch in der Kampagne haben wir gemerkt, daß die WKG wirklich eine Familie ist, denn von allen Seiten bekamen wir viel Lob und Zuspruch, was uns sehr viel Sicherheit gab!

Außerdem gilt unser Dank natürlich unseren Familien und besonders unseren Eltern, die diese tolle Zeit für uns möglich gemacht haben!

Euer Kinderprinzenpaar Tim I. und Luisa I. mit seinem Hofmarschall Benedikt.

IBC. Präzision mit Zukunft.



Postfach 1825 • 35528 Wetzlar (Germany)
E-Mail: ibc@ibc-waelzlager.com
www.ibc-waelzlager.com



IBC WÄLZLAGER GMBH
INDUSTRIAL BEARINGS AND COMPONENTS

Am Faschingsdienstag beim “Federnziehen“

Orden und Auszeichnung für das Kinderprinzenpaar der WKG

(th) Am Ende einer Kampagne in Wetzlar, steht das „Federnziehen“ als letzter Programmpunkt auf der karnevalistischen Tagesordnung. Ein wenig anders war es bei der Jubiläumskampagne 2011/2012 unter dem Motto: „60 Jahre WKG, wir bringen Leben in die Bude“. Hier wurden gleich zweimal die Federn gezogen und das Prinzenpaar würdig und mit Tränen verabschiedet.

Gegen 22:00 Uhr verabschiedete der Präsident mit bewegenden Worten des Dankes das Kinderprinzenpaar Tim I. Zimmermann und Luisa I. Groß in der Prinzenklausen „Restaurant Süß“ am Neustädterplatz. Zu Ehren unserer so natürlichen und liebenswerten Kinder hatten sich neben den Eltern, Großeltern, Prinzenpaar nebst Hofstaat noch viele Karnevalisten eingefunden. Thomas Heyer bedankte sich neben dem Kinderprinzenpaar auch besonders bei ihrem Hofmarschall Benedikt Grüner für die zahlreichen Auftritte, die vielen geleis-

teten Stunden für die WKG und den heimischen Karneval.

In Anerkennung der besonderen Leistungen des Kinderprinzenpaares hatte der geschäftsführende Vorstand einstimmig beschlossen, den beiden das Großkreuz am Band zu verleihen. Spätestens nach dieser Auszeichnung blieb kein Auge mehr trocken, und selbst dem Präsidenten wurde es warm ums Herz, und auch er konnte sich ein paar Tränen nicht verkneifen.

Die WKG hatte es wieder einmal geschafft, mit der Proklamation eines Kinderprinzenpaares in der Jubiläumskampagne ein deutliches Zeichen zu setzen. „Unsere Kinder kamen an“, waren beliebt und haben durch ihre natürliche, aufgeweckte und liebe Art unsere Herzen erobert. So formulierte es Thomas Heyer treffend zum Abschluss der Verabschiedung.

Der Eulenrat der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e.V.

(og) In der Kampagne 2010/2011 wurde die Idee geboren, einen Förderverein zur dauerhaften Unterstützung der WKG e.V. zu gründen. An dem Vorbild der großen Vereine des Rheinlandes orientiert, hat unser geschätzter Hofmarschall Timo Mertens den Gedanken zu vorgerückter Stunde bei einem Wein formuliert. Gesagt, getan!

In den Monaten nach und vor der Kampagne haben tateneifrige Karnevalisten einen eingetragenen Verein gegründet – den EULENRAT der WKG e.V., mit der schönen Aufgabe, das karnevalistische Brauchtum zu fördern.

Dabei haben wir uns zum Ziel gesetzt, jährlich eine Ausschüttung der durch die Beiträge angesammelten Mittel für bestimmte Gruppierungen und konkrete Projekte innerhalb der WKG e.V. und des TSV der WKG e.V. vorzunehmen. Gemeinsam wird dann von Jahr zu Jahr entschieden, wer die Zuwendung bekommt und wofür sie verwendet werden soll.

Alle Mitglieder gestalten also aktiv die Förderung mit. So war es uns möglich, bereits im ersten Jahr des Vereinsbestehens am Neujahrsempfang der vergangenen Kampagne den stolzen Betrag von 1.700,- Euro an die Garde zur Anschaffung einer neuen Kanone sowie einer neuen Uniform zu spenden.

Bei Redaktionsschluss sind wir nach so kurzer Zeit bereits 33 Mitglieder – darauf sind wir stolz! Wir wollen uns aber nicht ausruhen, sondern möchten sehr gerne weitere Förderer in unseren Reihen begrüßen. Wenn Sie jetzt Interesse an dem Förderverein Eulenrat der WKG e.V. bekommen haben, sprechen Sie uns einfach an. Sie erkennen uns während der Kampagne an der wunderschönen Anstecknadel in dem Motiv einer Eule, oder besuchen unseren Internetauftritt unter www.eulenrat-wkg.de



Eulenrat der WKG e.V.

(Förderverein der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft, gegründet in 2011)



Aufnahmeantrag / Mitgliedsantrag

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

PLZ/Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Email: _____

BLZ: _____

Kto.-Nr.: _____

Bank: _____

Hiermit ermächtige ich den „Eulenrat der WKG e.V.“ den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 111,-€ von meinem Konto abzubuchen.

Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass meine Mitgliedschaft namentlich auf der Internetseite des Vereins benannt wird (Satz gegebenenfalls streichen).

Ort, Datum und Unterschrift

Der Frühschoppen am Faschingsdienstag

(th) Pünktlich um 11:00 Uhr konnte WKG-Präsident Thomas Heyer zum traditionellen Frühschoppen zahlreiche Gäste im Foyer der Stadthalle begrüßen. Allen voran war Oberbürgermeister Wolfram Dette, selbst Ehrensenator der WKG, der Einladung gefolgt. Neben zahlreichen Besuchern aus Politik, Bankwesen und Vertretern der Wirtschaft fand sich vor allem die WKG-Familie ein. Eine schöne Tradition, sich am letzten Tag der Kampagne zur Verleihung von Ehrenbezeichnungen und Ernennungen zu treffen.

Großen Dank gab es auch in diesem Jahr vom Präsidenten an das Prinzenpaar, das Kinderprinzenpaar, den Hofstaat und die WKG-Aktiven für ihren unermüdlichen Einsatz in der nun ablaufenden Kampagne 2011/2012.

Neben einem kleinen, aber feinen Programm nutzte man die Gelegenheit, sich bei dem amtierenden Prinzenpaar Prinz Hermann III. und ihre Lieblichkeit Prinzessen Bettina I. für die schönen gemeinsamen Stunden



der Kampagne 1986/87.

Eine besondere Ehre wurde dem Kommandeur der Prinzengarde Lutz Viehmann zuteil. Er erhielt zu seiner größten Überraschung aus den Händen seines Stellvertreters Manuel Brückmann die höchste Auszeichnung, die die Garde zu vergeben hat, den großen Gardestern am gelben Band.

Zu Ehrensenatoren wurden zwei Urgesteine und noch aktive Karnevalisten ernannt. Karl-Heinz Rieder und Peter Klein unterstützen fortan unsere honorigen Ehrensenatoren. Neu in den Reihen der Senatoren sind Prinz Hermann III., Lutz Viehmann und Manfred Müllich. Zum Elferrat ernannte der Präsident den ehemaligen Sprecher der Senatoren Marc Wallbruch, Prinz der Kampagne 2005/2006.



zu bedanken. In Anerkennung seiner Verdienste für die WKG und den heimischen Karneval, konnte das Prinzenpaar als Auszeichnung das Großkreuz am Band aus den Händen vom 1. und 2. Präsidenten Tom Heyer und Arno Viehmann entgegen nehmen. Ebenso wurde Andreas (Andi) Müller, Jenny Jeschke und Hans-Martin Lein das Großkreuz für ihre Verdienste verliehen. Mit dem Großkreuz am roten Band wurden Bernd und Britta Butz, Prinzenpaar der Kampagne 2006/2007, geehrt.

Für 50 jährige Vereinstreue wurde in Abwesenheit Bernd Leister, Prinz der Kampagne 1964/65 geehrt. Auf 25 jährige Mitgliedschaft können zurückblicken: Matthäus Hansbauer, Herbert Zimmermann, Bernhard „Jimmi“ Knopf, sowie Yvonne und Ronald Rauch, Prinzenpaar





Hilmar Schneider

Steuerberater
Karl-Kellner-Ring 41
35576 Wetzlar
Tel. 06441/4471290
Fax 06441/4471297
<http://www.stb-wetzlar.com>
info@stb-wetzlar.com

Auch in der fünften Jahreszeit sind Sie durch uns gut beraten.

Gemeinsam mit Ihnen arbeiten wir mit klarer Linie an Ihrem Erfolg.

STEUERBÜRO **RUHL**

Eine klare Linie —————
von Anfang an

Am Geißler 1 Tel. 0 64 41 / 97 91-0
35578 Wetzlar info@steuerbuero-ruhl.de

www.steuerbuero-ruhl.de

Aschermittwoch 2012



(me) „Der Hermann und seine Bettina“, so war der Titel des Abschiedsliedes (auf die Melodie von „Marina“), das die Senatoren dem Prinzenpaar gerne bei der Aschermittwochs-Gala vorgetragen hätten. Doch leider hatte die Prinzessin unfreiwillig beschlossen, sich eine gehörige Portion Lungenentzündung einzufangen und musste dem Heringschmaus fernbleiben. Statt Matjes Hausfrauen-Art gab's für sie somit Penicillin nach Stada-Art, begleitet von den zahlreichen Genesungswünschen der WKG-Familie. Und so nahm der Kokolores-Kehr-

aus eben nur vor der halben Royal Family seinen Lauf. Harald Seipp berichtete zunächst von einem Prolog der Kampagne, einer Schifffahrt, welche der WKG-Vorstand in Mainfranken unternahm, gewissermassen eine Klausurtagung für die Kreativabteilung, um Ideen für die Saison zu erarbeiten. Interessanterweise ging dabei keiner der Anwesenden zufällig nachts mit einem Gewicht an den Füßen über Bord. Alle Teilnehmer demonstrierten Harmonie und schafften ohne grössere Blessuren die Rückkehr. Diese lobenswerte Harmonie inner-





halb der WKG war auch Tenor einer Grussrede aus der Feder von Gunter Hasselbach, welche im Anschluss von Harald Seipp verlesen wurde, da sich das WKG-Urgestein selber bedauerlicherweise im Krankenhaus befand. Sodann wurden schärfere Töne angeschlagen, und die liebenswerten Aschermittwochs-Sticheleien nahmen ihren Anfang. Oberfederleser Kay Velte nahm sich nahezu jeden Protagonisten vor und liess ihn seine verbalen Spitzen spüren. Ob HoMa, PriPa, Hofstaat oder Senatoren: alle bekamen im schlabberigen Lindener Dialekt ihr Fett weg. Auch die Dissonanzen zwischen PräSi und SiPrä im Vorfeld der Kampagne brachte der WKG-Chefkritiker und Tulpenzüchter nochmals süffisant auf's Tablett. Demgegenüber wurde Nächstenliebe demonstriert, als sich im Anschluss

darin das Orgateam des Weiberfaschings mit der Verleihung des Silbernen Lippenstiftes bei Winnie Kleinhans für dessen unermüdliche Unterstützung bei der publikumsstärksten WKG-Veranstaltung bedankte, verbunden mit der Auflage, den silbernen Lip-Gloss selbstverständlich in der nächsten Kampagne auch wirklich aufzulegen. Sodann kletterten wieder Tom & Harry in ihr Goggomobil, mittlerweile echte Klassiker bei der Heringsgala, um den Wetzlarer Dorf- und WKG-Klatsch anlässlich einer Autofahrt in Rentnermanier zu persiflieren. Ähnlichkeiten mit Waldorf & Statler aus der Muppets Show zu vermuten, wäre in den Augen des Verfassers nahezu gehässig und sicherlich nicht beabsichtigt, obwohl ...

Wir schaffen Werte

seit über 100 Jahren



Für die Helm-Gruppe:
Helm Holding GmbH
Hermannsteiner Str. 100
35614 Aßlar

Tel.: 06441 - 80 700-0
Fax: 06441 - 80 700 80
hh@helm-holding.de
www.helm-holding.de

Närrischer Kalender

Von 2012 - 2027

Jahr	Rosenmontag	Wochentag 11.11.
2012	20.02.2012	Sonntag
2013	11.02.2013	Montag
2014	03.03.2014	Dienstag
2015	16.02.2015	Mittwoch
2016	08.02.2016	Freitag
2017	27.02.2017	Samstag
2018	12.02.2018	Sonntag
2019	04.03.2019	Montag
2020	24.02.2020	Mittwoch
2021	15.02.2021	Donnerstag
2022	28.02.2022	Freitag
2023	20.02.2023	Samstag
2024	12.02.2024	Montag
2025	03.03.2025	Dienstag
2026	16.02.2026	Mittwoch
2027	08.02.2027	Donnerstag



25 „JUST GREEN“

JAHRE SENATOREN

der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft

2012/2013

Veranstaltungen der Kampagne 2012/2013

So. 11. 11. 2012	Proklamation des Prinzenpaares der WKG	Stadthalle Wetzlar	18:11 Uhr
Sa. 13. 01. 2013	Neujahrsempfang der WKG und Ihrer Tollitäten	Bürgerhaus Nauborn	11:11 Uhr
Sa. 19. 01. 2013	Kids for Family	Stadthalle Wetzlar	15:11 Uhr
Sa. 19. 01. 2013	Manöverball der Prinzengarde	Tasch's Wirtshaus	20:11 Uhr
Sa. 26. 01. 2013	Gala Prunksitzung	Stadthalle Wetzlar	20:11 Uhr
So. 27. 01. 2013	Seniorenitzung	Stadthalle Wetzlar	14:11 Uhr
Mi. 30. 01. 2013	Kinderfasching „Alles was fliegt“	Stadthalle Wetzlar	15:11 Uhr
Sa. 02. 02. 2013	„Just Green“ Jubiläumsveranstaltung – 25 Jahre Senatoren der WKG	Stadthalle Wetzlar	19:25 Uhr
Fr. 08. 02. 2013	Weiberfasching der WKG „Caipirinha“	Stadthalle Wetzlar	20:11 Uhr
Sa. 09. 02. 2013	Kleiner Zug	Schillerplatz bis Café Glässel	11:11 Uhr
So. 10. 02. 2013	Großer Zug	Kernstadt – Altstadt	13:31 Uhr
Mo. 11. 02. 2013	Rosenmontags-Party „Ski-Club Wetzlar meets Al Capone“	Harlekin	20:11 Uhr
Di. 12. 02. 2013	Närrischer Frühschoppen	Stadthalle Wetzlar – Foyer	11:11 Uhr
Mi. 13. 02. 2013	Aschermittwoch Heringessen	Bürgerhaus Nauborn	19:11 Uhr

WKG

WETZLARER

KARNEVALSGESELLSCHAFT

Postfach 2827 · 35538 Wetzlar
www.wkg-helau.de · wkg@wkg-helau.de

100-jähriges Jubiläum 2013

THEATERKOSTÜME *Jansen* GmbH
gegründet 1913

Ausstatter der Wetzlarer Tollitäten seit über 50 Jahren

Alt Eschersheim 2 · 60433 Frankfurt/Main 50 · Tel.: 0 69/51 51 61

U 1, U 2, U 3 Stationen am Weißen Stein · S 6 Station Eschersheim

P im Hof



GEHST DU ZUR WKG ODER ZUM TANZEN,
HOL DIR DEIN KOSTÜM BEIM JANSEN

WKG feiert hessisch

3. Apfelwein- und Handkäsfest im Kloostergarten



(th) Zur dritten Auflage des Apfelwein- und Handkäs-festes inmitten unserer Stadt, im Kloostergarten, konnte der Präsident trotz Schulferien, aber bei bestem Wetter über 160 Besucher begrüßen. Neben den Ehrenmitgliedern Krimhilde Zipp, Gunter Hasselbach und Hermann Eucker, Alterspräsident und Ehrenmitglied Kurt Wagner, ließ es sich auch der amtierende Dr.-Hans-Hensoldt-Stern-Träger Günter Seipp nicht nehmen, an dem Fest teilzunehmen. Schön, dass so viele gekommen waren. Die Werbung: „Jeder kann kommen“, hatte sich ausgezahlt. Die WKG konnte einmal mehr den vielen Nicht-Karnevalisten beweisen, dass sie nicht nur zur 5. Jahreszeit aktiv ist, sondern vielmehr auch im Sommer gelungene Feste feiern kann. Es war eine tolle Werbung für unseren Verein. Mit großen Abordnungen konnte Präsident Thomas Heyer das Närrische Komitee Büblingshausen und die Karnevalsgesellschaft Naunheim

begrüßen. Jo Gladen sorgte gekonnt, wie immer, für die musikalische Untermalung. Als unser Prinz Hermann III. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Bettina I. samt Kronprinzessin Rebecca, Kronprinz Cedric und einem Teil ihres Hofstaates die Bühne bzw. den Platz betraten und ihr Prinzenlied : „Ein bisschen Spaß muß sein“ live intonierten, waren sich alle Besucher einig: „Dieses Fest ist Spitze“!

Erstmals waren wir „ausverkauft“: 100 Portionen Handkäse mit Musik, 50 Portionen Wurst, natürlich vom Süß, 4 große Bleche Kuchen und jede Menge Apfelwein, auch „bleifrei“.

Für uns vom Vorstand, so drückte es der Präsident aus, war dieses gelungene und gut besuchte Fest ein Ansporn, auch im nächsten Jahr die vierte Auflage zu organisieren.



BADAUSSTELLUNG Wir sind das Bad!

Ein großes Bad für die ganze Familie? Ein Wellnesstempel mit allem drum und dran?

Eine schicke Gästetoilette? Sie suchen nach praktischen Lösungen für die Zukunft?

In unseren **BADAUSSTELLUNGEN** in Wetzlar und Gießen finden Sie garantiert Ihr Traumbad!

Schauen Sie doch einfach einmal vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PETER SPIES KG · Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik

Carolinenhütte 31 · 35576 Wetzlar · Tel: 06441 3833660

Sandkauter Weg 15 · 35394 Gießen · Tel: 0641 9754360

www.gut-gruppe.de

Baubedarf Wetzlar



Alles zum Bauen aus einer Hand!

- Baustoffe und Tiefbaustoffe
- Türen, Fenster, Garagentore, Parkett, Laminat
- Sanitär- und Heizungsmaterial
- Fliesen in großer Auswahl
- Bauzubehör aus unserem Fachmarkt (Werkzeuge, Arbeitsschutz, Befestigungstechnik, Farben und Lacke)

Besuchen Sie unsere **Bad-Wellness und Fliesenausstellung.**

35576 Wetzlar · Gabelsbergerstraße 33 · Tel. (0 64 41) 37 77-0 · Fax (0 64 41) 3 75 50 · www.baubedarf.com

Jahreshauptversammlung der WKG 2012

th) Sicherlich dem Umstand geschuldet, dass Neuwahlen des Vorstandes und die Wahl eines neuen Sitzungspräsidenten auf der Tagesordnung standen, war die Mitgliederversammlung der WKG im März „ausverkauft“. Der Andrang war auch nach wiederholtem Hereintragen von Tischen und Stühlen in Tasch's Wirtshaus kaum zu stoppen.

In seinem Vorstandsbericht betonte der Präsident, dass bei der Übernahme der Amtsgeschäfte vor vier- bzw. fünf Jahren die finanzielle Situation nicht immer stabil war. Durch Einsparungen habe man dieser Situation entgegen treten können. Die Entscheidungen waren im Sinne des Vereins notwendig und haben nachhaltig zum Erfolg geführt, sah sich Thomas Heyer in seiner Arbeit mit seinen Vorstandskollegen bestätigt. Der Präsident betonte, dass die Wetzlarer Karnevalsgesellschaft für die Zukunft gut gerüstet sei. Bei dieser positiven Entwicklung brauche man sich über die Kosten der vereinseigenen Halle im Wetzlarer-Westend, der Vereinsarbeit und den Veranstaltungen keine Gedanken zu machen. Zum Schluss seiner Rede dankte Thomas Heyer allen Mitgliedern für ihr Engagement und die harmonische Zusammenarbeit: „Ohne Euch wäre unser Erfolg nicht möglich gewesen“.

Nach den traditionellen Berichten aus den Abteilungen folgten die Vorstandswahlen. Ohne Gegenstimme wurde Thomas Heyer als Präsident für vier Jahre wiedergewählt. Ebenso einstimmig bestätigte die Versammlung Stefan Fischer als zweiten Schatzmeister, Susann Brenner-Neidhart als erste Schriftführerin und als Beisitzer Peter C. Klein, Hans-Martin Lein und Lutz Viehmann.

Aus persönlichen Gründen schied Christoph Schäfer vorzeitig als erster Sitzungspräsident aus. Als sein Nachfolger wurde der langjährige zweite Sitzungspräsident, „Vollblutkarnevalist“ und ehemaliger Sitzungspräsident von Niedergirmes, Harald Seipp, ohne Gegenstimme gewählt. Sein Nachfolger wurde der bisherige zweite Schriftführer Andreas Groß. Dieses Amt übernimmt jetzt Martin Eberl. Auch Groß und Eberl erfuhren von der Versammlung ein einstimmiges Votum.

Der Präsident bedankte sich bei Christoph Schäfer für die langjährige Vereinsarbeit und überreichte als Dank und Anerkennung Blumen und ein Präsent.

Die harmonische Sitzung endete nach zwei Stunden. Die „zweite Halbzeit“ an der Theke von Tasch's Wirtshaus soll guten Informationen nach länger gedauert haben.



„SPÄTER PRINZ WERDEN.“

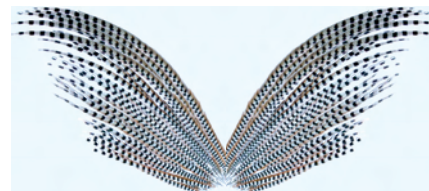
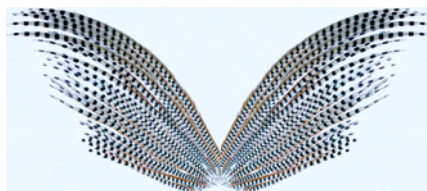
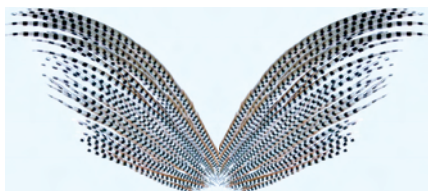
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Werden Sie Mitglied unserer Bank und profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft. Mit uns genießen Sie zahlreiche Vorteile und exklusive Veranstaltungen. Wir informieren Sie gerne in Ihrer Geschäftsstelle, unter 0641 7005-0 und im Internet.

 **Volksbank
Mittelhessen**
www.vb-mittelhessen.de





Am Faschingsdienstag beim „Federnziehen“

Orden und Auszeichnung für das Kinderprinzenpaar der WKG

(th) Am Ende einer Kampagne in Wetzlar, steht das „Federnziehen“ als letzter Programmpunkt auf der karnevalistischen Tagesordnung. Ein wenig anders war es bei der Jubiläumskampagne 2011/2012 unter dem Motto: „60 Jahre WKG, wir bringen Leben in die Bude“.

Hier wurden gleich zweimal die Federn gezogen und das Prinzenpaar würdig und mit Tränen verabschiedet. Gegen 22:00 Uhr verabschiedete der Präsident mit bewegenden Worten des Dankes das Kinderprinzenpaar Tim I. Zimmermann und Luisa I. Groß in der Prinzenklause „Restaurant Süß“ am Neustädterplatz. Zu Ehren unserer so natürlichen und liebenswerten Kinder hatten sich neben den Eltern, Großeltern, Prinzenpaar nebst Hofstaat noch viele Karnevalisten eingefunden. Thomas Heyer bedankte sich neben dem Kinderprinzenpaar auch besonders bei ihrem Hofmarschall Be-

nedikt Grüner für die zahlreichen Auftritte, die vielen geleisteten Stunden für die WKG und den heimischen Karneval. In Anerkennung der besonderen Leistungen des Kinderprinzenpaares hatte der geschäftsführende Vorstand einstimmig beschlossen, den beiden das Großkreuz am Band zu verleihen. Spätestens nach dieser Auszeichnung blieb kein Auge mehr trocken, und selbst dem Präsidenten wurde es warm ums Herz, und auch er konnte sich ein paar Tränen nicht verkneifen.

Die WKG hatte es wieder einmal geschafft, mit der Proklamation eines Kinderprinzenpaares in der Jubiläumskampagne ein deutliches Zeichen zu setzen. „Unsere Kinder kamen an“, waren beliebt und haben durch ihre natürliche, aufgeweckte und liebe Art unsere Herzen erobert. So formulierte es Thomas Heyer treffend zum Abschluss der Verabschiedung.



*Ihr
Frische-Bäcker*

Von der DLG mit dem
„Preis der Besten“ ausgezeichnet.

**Haben Sie unsere ausgezeichneten
Backwaren schon probiert?**

Über Ihren Besuch in einer unserer Filialen freuen wir uns.

Hartmut Moos und Mitarbeiter

Wetzflarias närrische Regenten seit 1949/50

1949/50	Lord II.	Kurt Petry	Wetzlar hat auch seinen Karneval
1950/51	Hans I. Rosemarie I.	Dr. Hans Hensoldt Rosemarie Jung	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1951/52	Helmut I. Irmgard I.	Helmut Woeller Irmgard Keiner	Ich sehe Sterne
1952/53	Erich I. Ria I.	Dr. Erich Pfeiffer Ria Sorg	Das fängt ja schon gut an
1953/54	Fred I. Margot I.	Fred Ulm Margot v. Schenck	Eia, eia popeia, wie schön ist es im Bett
1954/55	Erich II. Eva I.	Erich Trapp Eva Eckard	Wenn ich trinke, muß ich singen
1955/56	Wilhelm I. Margot II.	Wilhelm Schmidt Margot Lück	Solang der aale Säuturm
1956/57	Harry I. Erni I.	Harry Borschütz Erni Loh	Es bleibt alles beim alten
1957/58	Hermann I. Lore I.	Hermann Vogels Lore Petry	Solang der aale Säuturm
1958/59	Wolfgang I. Ute I.	Wolfgang Rehbein Ute Müller Rehbein	Und weil's so schön war
1959/60	Adolf I. Heidrun I.	Adolf von Scholz Heidrun Helbing	Sei gescheit, nimm Dir Zeit für die Liebe
1960/61	Friedrich I. Elisabeth I.	Friedrich v. Garnier Elisabeth v. Garnier	Die schönsten Stündchen, die nettesten Mündchen
1961/62	Franz I. Hiltrud I.	Franz Pörner Hiltrud Mandler	Erzähl mir keine Märchen
1963/64	Karl I. Barbara I.	Karl Schnell Barbara Schlott	Das Tüpfelchen auf dem i
1964/65	Bernd I. Regina I.	Bernd Leister Regina Breschke	Gib dem Bub die Geige nicht
1965/66	Ludwig I. Uschi I.	Ludwig Gerlach Uschi Rein	Gell, Du hast mich gelle gern
1966/67	Udo I. Ruth I.	Udo Böhm Ruth Trapp	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1967/68	Kurt I. Lotti I.	Kurt Wagner Lotti Wagner	Ach, sag doch nicht immer wieder Dicker zu mir
1968/69	Klaus I. Ilse I.	Klaus Gerlach Ilse Ladwig	Fuchs, du hast die Gans gestohlen
1969/70	Volker I. Uschi II.	Volker Brenner Ursula Brenner	Geh, Alte, schau mi net so deppert an
1970/71	Hermann II. Helga I.	Hermann Eucker Helga Eucker	Da wird ein Bäcker zum König
1971/72	Hans II. Elfriede I.	Hans Offermann Elfriede Offermann	Schöne Maid, hast Du heut für mich Zeit
1972/73	Gerd I. Renate I.	Gerd Busch Renate Busch	Heute hau'n wir auf die Pauke
1973/74	Wolfgang II. Inge I.	Wolfgang Scheer Inge Scheer	Ein bißchen Spaß muß sein
1974/75	Eugen I. Karin I.	Eugen Janitza Karin Janitza	Oh, wie wohl ist mir
1975/76	Hans Werner I. Monika I.	Hans Werner Angenendt Monika Angenendt	Hoch auf dem gelben Wagen
1976/77	Wuppi I. Margot III.	Karl Heinz Hertstein Margot Hertstein	Wir lassen uns das Singen nicht verbieten
1977/78	Hans III. Edith I.	Hans Hartjes Edith Hartjes	Der Schuß ins Glück

1978/79	Peter I. Marianne I.	Peter Schmidt Marianne Schmidt	O Schmidtchen Schleicher
1979/80	Ernst I. Hilde I.	Ernst Reuschling Hilde Reuschling	Die hessischen Männer sind wunderbar
1980/81	Walter I. Renate II.	Walter Mignon Renate Mignon	Ich fang für Euch den Sonnenschein
1981/82	Detlev I. Ute II.	Detlev Scharmann Ute Scharmann	Schau nicht auf die Uhr
1982/83	Udo II. Usch III.	Udo Kuhl Usch Kuhl	Und dann hau ich mit dem Hämmerchen das Sparschwein
1983/84	Armin I. Erika I.	Armin Geist Erika Glässel	In unserem Städtchen
1984/85	Udo III. Renate III.	Udo Schmidt Renate Schmidt	Gehn wir mal rüber zum Schmidt seiner Frau
1985/86	Arno I. Ruth II.	Arno Viehmann Ruth Viehmann	Jeder Tag bringt neue Hoffnung
1986/87	Ronald I. Yvonne I.	Ronald Rauch Yvonne Rauch	Wir kommen alle, alle in den Himmel
1987/88	Wilhelm II. Anna I.	Wilhelm Heger Anna Heger	Es gibt kein Bier auf Hawaii
1988/89	Herbert I. Alice I.	Herbert Pötzl Alice Pötzl	Trink, trink, Brüderlein trink
1989/90	Ingo I. Alexandra I.	Ingo Szauter Alexandra Szauter	Nach Hause, nach Hause, nach Hause gehn wir nicht
1990/92	Martin I. Alice II.	Martin Marx Alice Breuer	Du sollst mich lieben für drei tolle Tage
1992/93	Miguel I. Barbara II.	Miguel Marcos Navas Barbara Bayani	Aber heut sind wir fidel
1993/94	Wilhelm III. Claudia I.	Wilhelm Schmidt Claudia Schmidt	Solang der aale Säuturm
1994/95	Bernd II. Uschi IV.	Bernd Busse Uschi Busse	Das kannst du nicht ahnen
1995/96	Christoph I. Sabine I.	Christoph Schäfer Sabine Leister	Oh, wie ist das schön
1996/97	Christian I. Ingrid I.	Christian Bechtel Ingrid Hippe	Wir machen durch bis morgen früh
1997/98	Andreas I. Katja I.	Andreas Groß Katja Groß	Heute hau'n wir auf die Pauke
1998/99	Peter II. Sabine II.	Peter Cichon Sabine Cichon	Aber bitte mit Sahne!
1999/2000	Uwe I. Sandra I.	Uwe Hasenau Sandra Mignon	Jetzt geht's los
2000/2001	Kay I. Petra I.	Kay Velte Petra Weiß	Der liebe Gott weiß, dass ich kein Engel bin
2001/2002	Andreas II. Ute III.	Andreas Tiedemann Ute Tiedemann Johannes	Simmer nedd goldisch (Nach der Melodie „Die Hände zum Himmel“)
2001/2002	Kinderprinz Patrik Hardt	Kinderprinzessin Kerstin Busse	
2002/2003	Harald I. Christiane I.	Harald Seipp Christiane Seipp	Ein bisschen Spaß muss sein
2003/2004	Stefan I. Alexandra II.	Stefan Berghäuser Alexandra Berghäuser	Heute hau'n wir auf die Pauke
2004/2005	Oliver I. Kerstin I.	Oliver Büring Dr. Kerstin Büring	Viva Wetzflaria!
2005/2006	Marc I. Jacqueline I.	Marc Wallbruch Jacqueline Hoffmann	Trink, trink Brüderlein trink
2006/2007	Bernd III. Britta I.	Bernd Butz Britta Butz	Tanze Samba mit mir
2007/2008	Klaus II. Anja I.	Klaus Schönberger Anja Baader	Wenn nicht jetzt, wann dann?

2008/2009	Jochen I. Christina I.	Jochen Ott Christina Ott	Denn wenn das Trömmelche geht
2009/2010	Michael I. Sylvia I.	Michael Lautz Sylvia Lautz	Dafür mach ma Fasching,
2010/2011	Jörg I. Angela I.	Jörg Unützer Angela Dern	Ein Stern der deinen Namen trägt
2011/2012	Hermann III. Bettina I.	Hermann Held Bettina Süß-Held	Ein bischen Spaß muss sein
2011/2012	Kinderprinz Kinderprinzessin	Tim I. Luisa I.	Ja da gehts Humba Humba Humba Tätärä
2012/2013	Christian Friedrich I. Christine I.	Christian Friedrich Kochniss Christine Kochniss	Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben

Mode für Männer

MODE·LORD

Lahnstraße 13
35578 Wetzlar

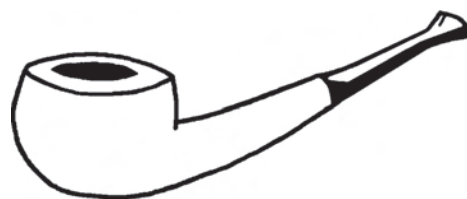
Telefon 06441 45472

Die Adresse für Genießer in Wetzlar

RAUCH-Pfeifen

Inh. Yvonne Rauch

Tabake, Pfeifen, Accessoires,
Zigarren im begehbaren Klimaraum,
Whisky, Rum, edle Brände,
Lampe Berger Raumlufreiniger



www.rauch-pfeifen.de

Langgasse 27, 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 5 69 35 98
E-Mail: info@rauch-pfeifen.de

Wir planen und bauen für Sie schlüsselfertig!

BÄTTENHAUSEN

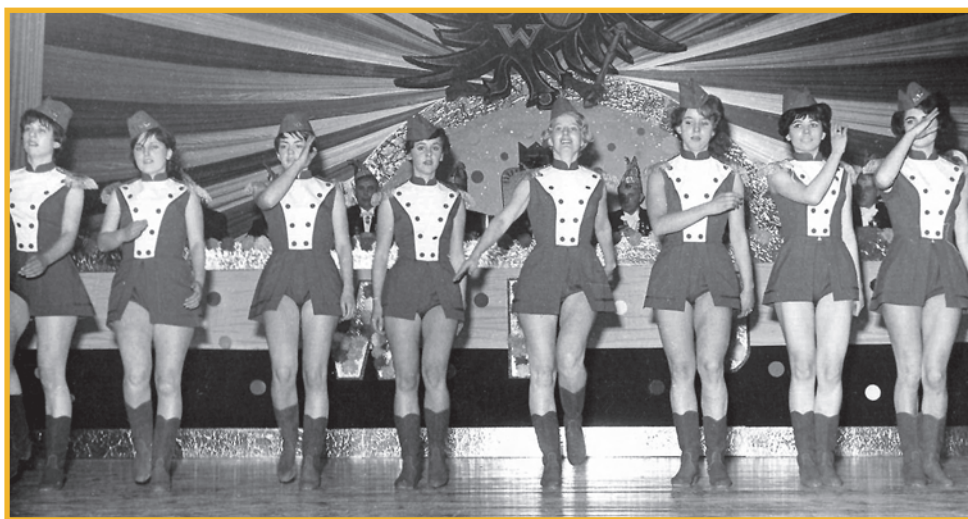
Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik

Industrieöfen
für E- und NE-Metalle, Abwärmenutzungs- und Abgas-
reinigungsanlagen einschl. der kompletten Automatisierung.
Mittelspannungsanlagen, Automatisierung für alle Industriezweige.

N. Bättenhausen, Industrielle Wärme- u. Elektrotechnik GmbH, Ludwigstr. 54 - 56, 35584 Wetzlar
Tel. Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 50, Fax Wärmetechnik: 06441 / 9359 - 99, eMail: waermetechnik@baettenhausen.de
Tel. Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 0, Fax Elektrotechnik: 06441 / 9359 - 29, eMail: elektrotechnik@baettenhausen.de
Internet: www.baettenhausen.de

50 Jahre Tanzgarde der WKG

(kw) Nach Gründung der WKG im Jahre 1951 war die Beteiligung von Damen am Programm sehr bescheiden: Zeremonienmeisterinnen haben unsere Büttenredner auf die Bühne geführt und nach dem Auftritt unter dem Applaus aller Karnevalisten aus dem Saal gebracht. Plötzlich tauchte im Vorstand und unter den Gästen der Wunsch auf eine Tanzgarde auf die Bühne zu bringen. Die einfachste Lösung war, bestehende Garden aus dem Umfeld zu suchen. So hatten wir Garden aus Mainz, Heuchelheim, Frankfurt und Oberscheld auf der Bühne, die von unseren Gästen gut aufgenommen wurden. Ein Mann hat das allerdings nicht gern gesehen, das war unser Schatzmeister. Im Vorstand wurden alle Möglichkeiten in heißen Debatten erörtert. Und siehe da, es fand sich ein Weg. Unsere beiden Mitglieder Margot Hertstein, begeisterte Turnerin, und unser Friedrich von Garnier, der schon Meisterleistungen auf dem Parkett gewohnt war, haben sich mit viel Freude und Begeisterung der neuen Aufgabe „Tanzgarde der WKG“ gewidmet. Aus der Mitgliedschaft haben wir in kürzester Zeit unsere acht Tänzerinnen gefunden. Groß war die Freude, denn in dem Programm der WKG war ein neuer Höhepunkt entstanden. Der erste Auftritt vor 50 Jahren war ein gutes Zeichen für die Zukunft. Viele Jahre sind vergangen, in jedem Jahr gab und gibt es neue Tanzauftritte mit Jungen und Mädchen in jedem Alter, in tollen Kostümen mit moderner Musik und zündenden Arrangements. Einen Dank an alle Beteiligten.



Vor 50 Jahren tanzten von links:

Waltraut Dietz,
Monika Teichner,
Gisela Alexander,
Ute Lanski,
Margot Hertstein,
Christa Gräwinkel,
Karin Hasselbach und
Elke Hemmelmann

Impressum

Herausgeber:
Realisierung und Redaktion:

Korrektur:
Gestaltung:
Druck:
Beiträge:

Vorstand der Wetzlarer Karnevalsgesellschaft e. V.

Arno Viehmann
Jörg Unützer
Peter C. Klein

Wolfgang Scheer

Erwin Flemming

wd print + medien GmbH & Co. KG, Wetzlar

Bernd Butz
Harald Schneider
Frank Pelz
Sandra Ebert
Thomas Heyer
Martin Eberl
Lutz Viehmann
Kay Velte
Karsten Dähnrich
Christoph Schäfer
Peter Klein

Jörg Unützer
Hermann Held
Bettina Süß-Held
Rebecca Süß
Timo Mertens
Ruth Viehmann
Günter Seipp
Stefan Fischer
Luisa Groß
Tim Zimmermann
Benedikt Grüner
Oliver Guckelsberger

(arno.viehmnn@wkg-helau.de),
(ju, joerg.unuetzer@wkg-helau.de) und
(peterc.klein@wkg-helau.de)

(erwin.flemming@wkg-helau.de)

(bb, bernd.butz@wkg-helau.de)
(hs, harald.schneider@wkg-helau.de)
(fp, frank.pelz@wkg-helau.de)
(se, sandra.ebert@wkg-helau.de)
(th, thomas.heyer@wkg-helau.de)
(me, martin.eberl@wkg-helau.de)
(lv, lutz.viehmnn@wkg-helau.de)
(kv, kay.velte@wkg-helau.de)
(kd, karsten.daehnrich@wkg-helau.de)
(cs, christoph.schaefer@wkg-helau.de)
(pk, peter.klein@wkg-helau.de)
(ju, joerg.unuetzer@wkg-helau.de)
(hh, hermann.held@wkg-helau.de)
(bsh, bettina.suess-held@wkg-helau.de)
(rs, rebecca.suess@wkg-helau.de)
(tm, timo.mertens@wkg-helau.de)
(rv, ruth.viehmnn@wkg-helau.de)
(gs, guenter.seipp@wkg-helau.de)
(sf, stefan.fischer@wkg-helau.de)
(lg, luisa.gross@wkg-helau.de)
(tz, tim.zimmermann@wkg-helau.de)
(bg, benedikt.gruener@wkg-helau.de)
(og, oliver.guckelsberger@wkg-helau.de)

**Wir danken allen,
die Fotos
zur Verfügung
gestellt haben
und besonders
unseren
Inserenten.**

Wetzlarer
Karnevalsgesellschaft e.V.
Postfach 2827
35538 Wetzlar
www.wkg-helau.de
wkg@wkg-helau.de

new collection

JETTE

FURLA

RIMOWA

PORSCHE

STRELLSON

RENA LANGE

SAMSONITE

COCCINELLE



Leder-Geist

Silhöferstr. 21 • 35578 Wetzlar

☎ 06441 42356

KARNEVAL AUS STEUERLICHER SICHT

BRANNTWEINSTEUER

ALKOPOPSTEUER

SCHAUMWEINSTEUER (SEKTSTEUER)

KAFFEEESTEUEER TEESTEUEER (ABGESCHAFFT)

BIERSTEUER

VERGNÜGUNGSSTEUEER (FRÜHER LUSTBARKEITSSTEUEER)

GETRÄNKESTEUEER (ABGESCHAFFT)

FEUEERSCHEUTSTEUEER

TANZSTEUEER (TEIL DER VERGNÜGUNGSSTEUEER)

„SEXUALDIENSTLEISTUNGSSTEUEER“

(TEIL DER VERGNÜGUNGSSTEUEER)

SCHANKERLAUBNISSTEUEER

SALZSTEUEER/ ZUCKERSTEUEER (ABGESCHAFFT)

TABAKSTEUEER

UND DAS SCHLIMME DARAN :
AM ASCHERMITTWOCH IST NICHT ALLES VORBEI

IN DIESEM SINNE HELAU

CHRISTIAN  STROH

Steuerberater

Dipl. Betriebswirt (FH)

Bahnhofstraße 70 • 35630 Ehringshausen • Tel.: 06443 81863 0

Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

08/15
BANK

Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16000 Geschäftsstellen, 25000 Geldautomaten,
130000 Berater u. v. m.*

Zufriedenheitsgarantie

Wir haben mehr zu bieten als andere –
da sind wir uns sicher.



Sparkasse
Wetzlar

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden - beim Girokonto der Sparkasse Wetzlar ist mehr für Sie drin: Infos in jeder Filiale, per Telefon oder unter www.sparkasse-wetzlar.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Der Augenoptiker am Dom

Verkleidung

Wir beraten Sie meisterlich,
damit Sie sich mit Ihren Brillen
nicht verkleidet vorkommen.

Für Ihre „Einkleidung“ nehmen
wir uns entsprechend Zeit
und sind deshalb nicht jederzeit bereit.

Für Ihre Augen nehmen wir
ebenfalls mit Muße die Maße,
damit Sie nicht nur gut aussehen.

Rufen Sie uns einfach an,
wir sagen Ihnen gerne wie und wann.

CHRISTIAN & CHRISTINE KOCHNISS
Telefon 0 64 41-4 82 02 **Augenoptikermeister**

Das Prinzenpaar der WKG mit Hofstaat in der Kampagne 2012/2013

v.l.n.r.

Hofdame:

Conny Pitzer

Adjutant:

Volker Rudolph

Hofmarschall:

Timo Mertens

Prinzessin

Christine I.

Kronprinzessin

Philine

Prinz

Christian Friedrich I.

Kronprinzessin

Leonie

Hofleibarzt:

Dr. Nicholas Bruno

Mundschenk:

Michael Heil

Hofsänger:

Joachim Heil

Hofdame:

Birgit Faupel



PRINZENLIED 2012/2013

PRINZ CHRISTIAN FRIEDRICH I. & PRINZESSIN CHRISTINE I.

EINE NEUE LIEBE IST WIE EIN NEUES LEBEN

Wie war das noch gestern? Wer war ich noch gestern?

Die Antwort weißt nur du, weißt nur du.

Ist das noch dieselbe Straße, die ich schon seit vielen Jahren geh’?

Ist das noch dieselbe Stadt, die ich im Licht der Sterne glitzern seh’?

Bist du wirklich keine Fremde, ist das wirklich keine Phantasie?

Mir erscheint die ganze Welt verrückt, denn ich bin glücklich wie noch nie.

Ref.: Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben,
was einmal war ist vorbei und vergessen und zählt nicht mehr.

Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben,
mir ist als ob ich durch dich neu geboren wär.

Heute fängt ein neues Leben an.

Deine Liebe die ist Schuld daran.

Alles ist so wunderbar, dass man es kaum verstehen kann.

Als die andre mich verließ, da dachte ich, das kann doch garnicht sein.
und ich sagte mir, das Spiel ist aus; ich bleib für alle Zeit allein.

Dann kamst du, das graue Gestern war vorüber eh ich mich versah,
und schon nach dem ersten Kuss von dir war eine neue Liebe da.

Heute fängt ein neues Leben an.

Deine Liebe die ist Schuld daran.

Alles ist so wunderbar, dass man es kaum verstehen kann.



DIETER sauter

Rolladen- und Fensterbau

- Rolläden
- Fenster
- Markisen
- Jalousien
- Vordächer
- Haustüren
- Tore
- Zäune
- Insektenschutz
- Wintergärten

Telefon
06441 - 444696

35583 Wetzlar-
Garbenheim

www.rolladen-dieter-sauter.de



Tre Panoce



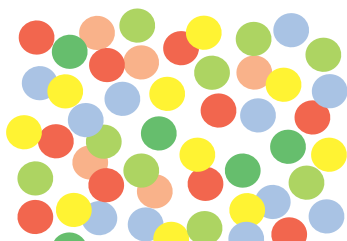
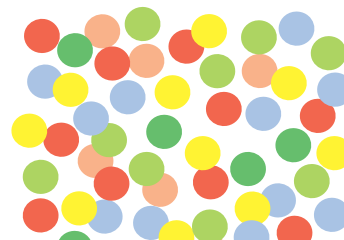
Seit 1973
das italienische Restaurant
in der Altstadt
von Wetzlar

Gitte und Carlo De Bona

Barfüßerstraße 8 · 35578 Wetzlar

Telefon (0 64 41) 4 74 74 · Fax (0 64 41) 4 39 17

Täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.30 Uhr



- Fenster
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Markisen
- Rolläden
- Rolltore
- Rollgitter
- Jalousien
- Klappläden
- Tore • Zäune
- Insektenschutz

Rolladen
Sauter
Metall- u. Kunststoffbau
Fenster • Tore • Sonnenschutz

Herstellung • Montage • Service

Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung!

Beim Eberacker 5 (Gewerbegebiet)

35633 Lahnau-Dorlar

Sauter GmbH · Telefon 0 64 41-94 33-0 · Fax 94 33-33

Kostümverleih Günther

www.kostuemverleih-guenther.de

Sie finden uns in...

Königsberger Straße 31
35325 Mücke-Merlau

Tel. (06400) 200 303



Wir sind für Sie da...

In der Karnevalssaison
Montag bis Freitag
16:00 bis 20:00 Uhr

Außerhalb der Karnevalssaison
montags 16:00 - 20:00 Uhr
mittwochs 10:00 - 20:00 Uhr

Außerdem bieten wir als "Manufaktur für Mode"
Neuanfertigungen nach Ihren individuellen Wünschen an.



www.klima-bau-volk.de

Wir denken und handeln
partnerschaftlich und kompetent.

Seit mehr als 40 Jahren steht der Name Volk für moderne Technik und anspruchsvolle Aufgabenstellungen - von der Planung über die Projektierung bis zur professionellen Ausführung.

Ob für die Bereiche Industrie, Handel, Dienstleistung, privater Bauherr oder Generalunternehmen: Dafür stehen wir und unser Team aus über 175 qualifizierten, erfahrenen und engagierten Mitarbeitern an drei Standorten in Deutschland.



Klima-Bau Volk

KBV



- Luft- und Klimatechnik ■ Kältetechnik
- Heiztechnik ■ Sanitärtechnik
- Wartung und Kundendienst

Sudetenstr. 56 · Wetzlar · Tel. 06441 / 9 58-0

**HEIN
BAU
WETZLAR**

www.heinbau-wetzlar.de

☎ (06441) 21 000 - 0

**HEIN & SOHN
GmbH u. Co. KG**

Siegmund-Hiepe-Straße 34 · 35578 Wetzlar
Tel. (06441) 21000-0 · Fax (06441) 21000-22
Email: info@heinbau-wetzlar.de

Hoch- und Tiefbau

Kanalbau + Außenanlagen
Wohnhäuser + Gewerbeobjekte
Bausanierung + An-/Umbauten
Bauen im Bestand



Denn wenn
das Trömmelche geht...





Täglich Mittagstisch in der Langgasse
Außerdem täglich
frische hausgemachte Salate
und diverse Aufläufe

35576 Wetzlar, Langgasse 34, Tel. 0 64 41/4 27 55



THOMAS HEYER
Dipl.- Ing. Landespflege

D-35580 Wetzlar-Nauborn
Sudetensstrasse 4

Telefon: +49(0)6441-200756

Telefax: +49(0)6441-200757

t o m . h e y e r @ g m x . d e

© G. FLEHMING OP

Durchgehend geöffnet.
Der neue FORD B-MAX.

Aktionspreis



FORD B-MAX AMBIENTE

1.6 l Duratec Benzinmotor mit 66 kW (90 PS), Panorama-Schiebetüren mit integrierter B-Säule, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, ABS & ESP, Ford Easy Fuel System, Flexibles Sitzsystem...

Bei uns jetzt für nur

13.990.-



Kraftstoffverbrauch (in l/100km nach 80/1268/EWG oder VO(EG) 715/2007) : 7,9 (innerorts), 4,9 (ausserorts), 6,0 (kombiniert), CO2-Emissionen (kombiniert) 139 g/km. EURO5. Abbildung zeigt Wunschausstattung.

Ihr **Fordhändler** in Wetzlar

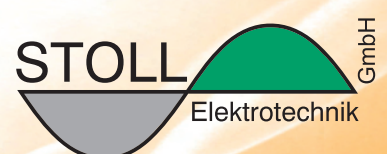


35586 Wetzlar-Hermannstein 06441-93660 www.ford-pohl.de



Helau!

*Aufgewacht,
die Sonne lacht!*



**PhotoVoltaik &
Zukunftsweisende
Energien**

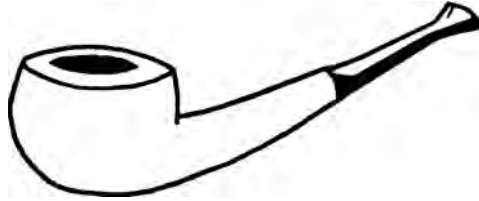
stoll-pv.de · Wetzlar · 0 64 41 - 94 68 87

Die Adresse für Genießer in Wetzlar

RAUCH-Pfeifen

Inh. Yvonne Rauch

Tabake, Pfeifen, Accessoires,
Zigarren im begehbaren Klimaraum,
Whisky, Rum, edle Brände,
Lampe Berger Raumlufreiniger



www.rauch-pfeifen.de

Langgasse 27, 35576 Wetzlar

Tel.: 06441 5 69 35 98

E-Mail: info@rauch-pfeifen.de

Närrische Notizen



**Wir wünschen der
Wetzlarer Karnevals-Gesellschaft
eine närrische Zeit!**



[m]ittelhessen.de
Deine Heimat

Zeitungsgruppe Lahn-Dill · Elsa-Brandström-Straße 18
35578 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 95 9-99

Was sorgt für gute Stimmung?*

***Erholsamer Schlaf auf Qualitäts-Schlafsystemen von Betten Ruhe**

BETTEN RUHE
DAS BETTENHAUS
www.bettenruhe.de

Wetzlar, Langgasse und Karl-Kellner-Ring · Tel. 4 70 80
Eines der schönsten und größten Bettenhäuser Hessens mitten in Wetzlar!